



Abschlussbericht für die Deutsche Bundesstiftung Umwelt Abschlussbericht

Projektname: **Deutsch-tschechische Partnerschaft für Klimaschutzbildung**

Projektnummer: **AZ 37817/01-43/0**

Projektstartdatum: 01.09.2022

Dauer: 24 Monate

Institutionen: Umweltzentrum Dresden e.V. (Deutschland)
SEVER Horní Maršov, ops (Tschechische Republik)

Bericht verfasst von: Johannes Metzner
Tom Umbreit
Ing. Silvie Kozlovská, Ph.D.

Monitoring-Zeitraum: **01.09.2022 – 30.09.2024**

Inhaltsverzeichnis:

Anlass und Zielsetzung des Projekts	3
Darstellung der Arbeitsschritte und der angewandten Methoden	3
Ergebnisse	9
Diskussionen	10
Öffentlichkeitsarbeit	12
Fazit	14
Anhänge	15

<p>Anlass und Zielsetzung des Projekts</p>	<p>Wie zahlreiche Studien aus den letzten Jahren zeigen, sind Klimaerwärmung, die Folgen des Klimawandels und der Klimaschutz für Jugendliche und junge Erwachsene zu zentralen Themen geworden. Oft verfügen sie aber nicht über ausreichend Kenntnisse und Fähigkeiten, um selbst im Klimaschutz aktiv zu werden und sich für eine klimafreundliche Zukunft zu engagieren. Das geplante Vorhaben zielt auf die Entwicklung eben dieser Kompetenzen ab, welche für ein aktives Engagement erforderlich sind. Im Fokus stehen dabei das Verstehen von globalen und lokalen Zusammenhängen, die Auseinandersetzung mit der (individuellen) Selbstwirksamkeit in Bezug auf Klimaschutz und natürlich die praktische Befähigung, um eine aktive Rolle darin einzunehmen. Mit mehr Wissen und Kompetenzen werden Kinder und Jugendliche in die Lage versetzt werden, das Thema Klimaschutz/Klimawandel nicht nur besser zu verstehen, sondern auch zu klima- und ressourcenschonendem Handeln befähigt werden z.B. mittels der Modellierung eigener lokaler Klimaschutz und Aktionspläne, das Erarbeiten von Minderungs- und Anpassungsmaßnahmen und die aktive Beteiligung an deren Umsetzung. Darüber hinaus sollen die Teilnehmenden des Bildungsprogramms bzw. einzelner Module davon durch die intensive und lebensweltnahe Auseinandersetzung mit den (lokalen) Ursachen und Folgen des Klimawandels und möglicher Lösungsansätze und Klimaschutzmaßnahmen dazu angeregt werden, diese Themen als "Klimabotschafter:innen" auch in ihr eigenes Umfeld und darüber hinauszutragen.</p> <p>Das Hauptziel des Projekts besteht also in der Entwicklung, Erprobung und Evaluierung eines langfristig angelegten komplexen Bildungsprogramms zum Klimawandel für die Oberschulen/Gymnasien (Schüler:innen im Alter 10 bis 18 Jahre), welches in Deutschland und in der Tschechischen Republik anwendbar sein wird. Dazu wird ein zweisprachiges Handbuch für die LehrerInnen und Umweltbildner:innen erarbeitet.</p> <p>Das Bildungsprogramm und die einzelnen Module werden im Laufe des Projektes in der Praxis mit Kindern und Jugendlichen in Schulen und wenn möglich auch in außerschulischen Kontexten getestet und so weiterentwickelt werden.</p> <p>Geplante Zahl der beteiligten Schulen: mindestens 16 Schulen/Klassen auf tschechischer und auf deutscher Seite (12 CZ + 4 DE).</p> <p>Geplante Zahl der partizipierenden Schüler:innen: 16 x 15 bis 20 Kinder/Jugendliche.</p>
<p>Darstellung der Arbeitsschritte und der angewandten Methoden</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Regelmäßige interne Treffen der Projekt-Teams (ca. einmal im Monat) <p><u>Inhalt der Treffen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> – Planung und Absprachen zur Strukturierung der Projektarbeit und der entsprechenden Arbeitsschritte. – Auswahl, Recherche und Übersetzung von vorhandenen

	<p>Klimaprogrammen und -aktivitäten auf deutscher und tschechischer Seite.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Brainstorming, Ideensammlung und Planung für das Bildungsprogramm bzw. das Handbuch. - Entwicklung und Übersetzung der Inhalte und Methoden des Methodenhandbuchs. <p>CZ:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Planung des Termins und des Inhalts des Projekttreffens in Horní Maršov (CZ). - Planung und Umsetzung einer Kampagne für die Akquise von Schulen, Erstellung eines Faltblatts, Plan zur Verbreitung des Angebots, Auswahl und Kontaktaufnahme von Schulen, Planung einer Strategie für die Zusammenarbeit mit Schulen. - Planung und Vorbereitung der zweitägigen Tagung in Dresden, logistische Organisation der Reise und des Aufenthalts für die tschechische Delegation. - Zusammenstellen, Entwickeln und Fertigstellen von Unterrichtsstunden für Schulen (Lektionen 1-3). - Arbeit mit Schulen (15 Schulen, ca. 350 Schüler) – Planung der Beratungsaktivitäten, Planung der Umsetzung von Lektion 2 an Schulen. <p>DE:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Planung und Strukturierung für die Akquise von Schulen (mindestens vier Klassen), die an der Testphase des Bildungsprogramms und der Evaluierung teilnehmen. - Recherche und Erstellung einer Liste von Schulen für die Umsetzung des Programms und Planung einer Strategie und Struktur für die Zusammenarbeit mit Schulen. - Planung und Vorbereitung der zweitägigen Projekt-Tagung in Dresden vom 21.-22. August 2023 (Catering, Referent:innen, Inhalte, Exkursionen, Methoden etc.). - Absprachen mit den teilnehmenden Schulen: Terminabsprachen, Vorabtreffen, Telefonate und Mailkontakt, Bedarfsabfrage. - Umsetzung der zweitägigen Tagung und deren Nachbereitung. - Übersetzungen und Layouts der tschechischen Methoden (v.a. Simulationsspiel "Climateville"). - Intensive Absprachen über die unterschiedlichen Gegebenheiten und Bedarfe an Deutschen und Tschechischen Schulen und Austausch über entsprechende Anpassungen im Bildungsprogramm und der Umsetzung an Schulen. - Anpassung Bildungsprogramm an deutsche Gegebenheiten und Bedarfe der DE-Schulen. - Planung und Entwicklung von Fragebögen für Lehrkräfte und Schüler:innen (kurze Fragebögen für einzelne Module, umfangreichere am Ende der Umsetzung). <ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung / Umsetzung des Bildungsprogramms
--	--

Aktivitäten:

- Sichtung der Klimaaktivitäten, Methoden und Materialien der tschechischen und der deutschen Projektpartner.
- Anschließender Austausch in den jeweiligen Projektteams über die Anpassungen des Programms und der einzelnen Module an die unterschiedlichen Bedarfe und Gegebenheiten in den Schulen auf deutscher und tschechischer Seite.
- Übersetzung und Kommentierung von Klimaprogrammen und -aktivitäten in DE und CZ und deren Weitergabe an die Projektpartner.
- Schrittweise Anpassung des Inhalts des Klimahandbuchs (Auswahl spezifischer Aktivitäten, die in das Handbuch aufgenommen werden sollen). Einarbeitung der Ergebnisse aus der Evaluation, Entwicklung, Übersetzung und Layout des Methodenhandbuchs plus Veröffentlichung auf den Partnerwebsites.

– **Online-Meetings des CZ + DE- Projektteams**

16.03.2023

- Vorbereitung des Projekttreffens in CZ: Klärung des Sitzungsprogramms, Anpassung des Zeitplans, Verantwortung für einzelne Programmteile absprechen, organisatorische Details.

26.04.2023

- Protokoll der Sitzung *siehe Anhang*

25.05.2023

- Aktualisierung des Schemas und der Aktivitäten zum Handbuch/Bildungsprogramm.
- Planungen für die Tagung in Dresden (August 2023).

20.07.2023

- Vorbereitung der zweitägigen Tagung in Dresden.
- Konkretisierung des Programms und der Inhalte.
- Aufteilung der Zuständigkeiten für einzelne Programmteile und Festlegung organisatorischer Details des Treffens der Lehrkräfte und Umweltpädagogen:innen in Dresden.

18.10.2023

- Austausch über die Öffentlichkeitsarbeit (Beiträge zum Treffen in Dresden auf Websites und Social Media).
- Diskussion über die Notwendigkeit, die Themen Psychohygiene und Gefühle/Ängste im Kontext Klimawandel in den Unterricht einzubeziehen.
- Diskussion über Lektion 1 – Besprechung der Endfassung der Lektion.
- Projektverwaltung, Administration.

06.12.2023

- Besprechung der Lektionen 2 und 3.

- Endgültige Fassungen und Abweichungen der Module/Lektionen auf DE- und CZ-Seite.
- Projektverwaltung,
- Festlegung und Vorbesprechung des letzten Partnertreffens in CZ.

05.03.2024

Besprechung der restlichen Lektionen des Bildungsprogramms; Austausch über die Erfahrungen in der Arbeit und Kooperation mit den Schulen und über die testweise Umsetzung des Bildungsprogramms; Präsentation der ersten Ergebnisse der Evaluation

11.06.2024

Besprechung und Planung des zweitägigen Meetings in Horní Maršov (02.-03.07.2024); Austausch über weitere Entwicklung, Struktur und Übersetzung des Methodenhandbuchs

06.11.2024

Besprechung der Projektergebnisse (Handbuch, Evaluation, Austausch) und Fazit des Projekts; Ausblick für weitere Projekte bzw. Eine weitere Zusammenarbeit der Projektpartner; Besprechung des Abschlussberichts

Für exemplarisches Sitzungsprotokoll *siehe Anhang 1*

Planung, Strukturierung und Implementierung einer Projektwebsite sowohl in CZ als auch in DE

Planung der Struktur und der abgebildeten Inhalte der Projektwebsite und Austausch mit /Zuarbeit für Grafikdesigner (v.a. in DE); Erarbeitung der Inhalte für die Website; Pflege und Aktualisierung der Website.

UZD:

<https://uzdresden.de/project/klimaschutz-und-umweltbildung/>

SEVER:

<https://sever-ekologickavychova-cz.translate.goog/ceskonemecke-partnerstvi/? x tr sl=auto& x tr tl=de& x tr hl=de& x tr pt=wap>

Siehe Anhänge 6 und 7

1. zweitägiges Treffen des CZ + DE-Projektteams in Horní Maršov (CZ) 3.- 4. April 2023

Ziel des Treffens war die praktische Einarbeitung in die ausgewählten Klimaaktivitäten, die Diskussion über ihre Einbindung und die Gesamtkonzeption des gemeinsam erstellten Klimabildungsprogramms und -handbuchs (inkl. Zielvorgabe). Programm, Anwesenheitsliste und Fotodokumentation des Treffens

– *siehe Anhänge 2 und 3*

Gemeinsames zweitägiges Austauschtreffen/Tagung in Dresden (21. – 22. August 2023) - Umweltzentrum

Unter dem Titel „KLIMA. BILDUNG. MACHEN. Klimaschutzbildung macht Schule“ fand die zweitägige Projekt-Tagung im Bildungs- und Begegnungszentrum „äußerer Matthäusfriedhof“ in Dresden statt. Ziel der Tagung war es, dass sich Lehrkräfte, Umweltpädagog:innen und Expert:innen aus beiden Ländern gemeinsam mit der Frage auseinandersetzen, wie Klimaschutz in schulischer und außerschulischer Bildung gelingen und wie er auf individueller und kommunaler Ebene konkret umgesetzt werden kann. Im Fokus standen dabei die Vorstellung und das praktische Kennenlernen des Projekts einerseits und der Austausch und das Netzwerken zwischen Expert:innen und Lehrkräften aus beiden Ländern andererseits.

In verschiedenen Workshops wurde das Projekt vorgestellt und praktische Methoden aus dem Bildungsprogramm mit den Teilnehmenden durchgeführt. Bei einer Exkursion in die Stadtentwässerung Dresden, mit der das Umweltzentrum im Bereich Bildung eng zusammenarbeitet und in der auch Methoden aus dem Bildungsprogramm in Workshops getestet werden sollen, setzten sich die Tagungsteilnehmenden mit der Frage auseinander, wie Klimaschutz auf kommunaler und unternehmerischer Ebene praktisch umgesetzt werden kann. In Vorträgen und Diskussionen wurden verschiedene Schulkonzepte und Bildungsansätze der Freiday- und Klimaschulen in Sachsen vorgestellt (mit denen das Umweltzentrum zusammenarbeitet) und es fanden Inputs und Austausch über die Themen Klimaschutz und Klimaanpassung in Dresden statt.

Programm, Anwesenheitsliste und Fotodokumentation der Tagung – *siehe Anhänge 4, 8, 9a und 9b*

2. zweitägiges Treffen des CZ + DE-Projektteams in Horní Maršov (CZ) 2.- 3. Juli 2024

Ziel des zweitägigen Treffens war der Austausch der beiden Projektteams über die Erfahrungen bei der Umsetzung des Bildungsprogramms in den deutschen und tschechischen Schulen. Die jeweiligen Ergebnisse der Evaluation in den Schulen wurden vorgestellt und Entwicklung bzw. Finalisierung des Methodenhandbuchs wurde besprochen.

Programm und Fotodokumentation des Meetings – *siehe Anhang 10*

Drei Schulungsseminar für CZ-Lehrkräfte in Horní Maršov (CZ) 13. - 15.10.2023, 13.02. Und 09.05.2024

Ziel der Seminare war es, die beteiligten Lehrkräfte mit den Inhalten der Unterrichtsstunden/ Lektionen sowie mit dem Gesamtkonzept des Bildungsprogramms vertraut zu machen. Gleichzeitig fand in den Seminaren ein direktes Feedback und ein Austausch zu den einzelnen Aktivitäten durch die Lehrkräfte und eine gemeinsame Diskussion über den passenden Inhalt und die Form der Aktivitäten

statt. Ein Bildungsblock mit einem Experten zum Thema Klimawandel war ebenfalls im ersten Seminar enthalten – so konnten auch Lehrer neue Erkenntnisse zu diesem Thema gewinnen.

Programm, Anwesenheitslisten und Fotodokumentation der einzelnen Seminare

– siehe Anhänge 4, 11, 12 und 13

Erprobung des Bildungsprogramms an Schulen (CZ) + Feedback/ Evaluation von Lehrkräften und Schüler:innen

Insgesamt beteiligten sich 19 Klassen von insgesamt 18 Schulen (15 Schulen in Tschechien und 3 Schulen mit insgesamt 4 Klassen in Deutschland) an der Pilotierung des Bildungsprogramms. Insgesamt wurden so 20 Lehrkräfte und 449 Schüler:innen erreicht. Während auf tschechischer Seite die Lehrkräfte in Seminaren zum Bildungsprogramm geschult wurden und die einzelnen Module des Programms durch sie umgesetzt und evaluiert wurden, wurde das gesamte Bildungsprogramm auf deutscher Seite durch einen Mitarbeiter des Umweltzentrums (Johannes Metzner) durchgeführt. Modul zwei wurde auch in den tschechischen Schulen durch Mitarbeitende des Umweltbildungszentrums SEVER umgesetzt. Die Lehrkräfte und die Schüler:innen füllen außerdem nach und nach Feedback-Formulare für einzelne Unterrichtsaktivitäten bzw. das gesamte Programm aus, die gesammelt und ausgewertet worden sind, bevor die endgültige Version der Methodik des Bildungsprogramms zusammengestellt wurde.

Siehe Anhänge 14 – 24

Entwicklung, Übersetzung, Finalisierung und Veröffentlichung des Methodenhandbuchs “Gemeinsam für das Klima” in Deutsch und Tschechisch

Auf Grundlage der Entwicklung des Bildungsprogramms, der Erfahrungen bei der Umsetzung in Schulen und der Evaluationsergebnisse dieser Umsetzung, wurde das Methodenhandbuch entwickelt, übersetzt und grafisch aufgearbeitet. Anschließend wurde die kostenlose Online-Version des Handbuchs auf den Websites beider Projektpartner veröffentlicht und weitere Wege der Bekanntmachung des Methodenhandbuchs geprüft.

Siehe Anhänge 25 - 27

Planung und Durchführung (mindestens) eines Online-Workshops zur Bekanntmachung des Projekts, der Ergebnisse und in erster Linie des Methodenhandbuchs in Deutschland (09.12.2024)

Es wurden insgesamt zwei Termine für einen Online-Workshop mit dem Titel “Klimaschutzbildung macht Schule” angeboten (30.09. und 09.12.2024 jeweils von 17.00 - 18.00 Uhr) angeboten. Diese wurden

	<p>über verschiedene Kanäle (Websites und Social Media) und über eine breite E-mailkampagne beworben (siehe Anhänge). Aufgrund von zu wenig Anmeldungen wurde der erste Onlineworkshop abgesagt. Beim zweiten Workshop im Dezember hatten sich 4 Personen angemeldet, von denen zwei teilgenommen haben (eine Person war entschuldigt, eine fehlte unentschuldigt).</p> <p><i>Siehe Anhänge 28 - 31</i></p>
<p>Ergebnisse</p>	<p><u>Austausch und Zusammenarbeit der Projektpartner:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Austausch über die Lage der Umwelt- und Klimaschutzbildung in beiden Ländern. - Teilen und Präsentation von Methoden und Bildungsmaterialien, die durch die beiden Partner selbst erstellt bzw. gesammelt wurden. - Übersetzung/Anpassung dieser Bildungsmaterialien und Aufnahme in die Struktur ins Bildungsprogramm - Kennenlernen und Vororttermine bei beiden Projektpartnern, Austausch und Netzwerken mit Partnern der Vereine <p><u>Meetings, Austauschtreffen und Tagungen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Monatliche Meetings der jeweiligen Projektteams in DE und CZ - Online-Meetings zwischen den Projektpartnern alle paar Monate - 1. Austauschtreffen in Tschechien bei SEVER (03. - 04. April 2023) - Zweitägiges Austauschtreffen/Tagung in Dresden (21. – 22. August 2023) - Umweltzentrum - 2. Austauschtreffen in Tschechien bei SEVER (02. - 03. Juli 2024) <p><u>Implementierung und Pflege von Web-Auftritten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung und Implementierung einer Website (Unterseite) zum Projekt bei beiden Projektpartnern - Pflege und Aktualisierung der Website über die Projektlaufzeit - Hinweis auf die Projektförderung - Methodenhandbücher zum Download <p><u>Entwicklung und testweise Umsetzung des Bildungsprogramms in Schulen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Auswahl, Übersetzung und Anpassung von Bildungsmaterialien und Methoden für das Bildungsprogramm - Struktur und Aufbau des Bildungsprogramms - Akquise und Betreuung von Schulen und Lehrkräften - Umsetzung der einzelnen Module in Schulen in CZ und DE - Direkter Austausch mit Lehrkräften über das Programm - Insgesamt 18 Schulen und 19 Klassen mit 20 Lehrkräften

	<p>und 449 Schüler:innen teilgenommen</p> <p><u>Evaluierung Bildungsprogramm:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung, Anpassung und Übersetzung von Fragebögen für teilnehmende Lehrkräfte und Schüler:innen - Auswertung und gegenseitige Präsentation der Ergebnisse der Evaluationsbögen <p><u>Entwicklung und Veröffentlichung Methodenhandbuch:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung, Anpassung und Übersetzung eines Methodenhandbuchs in zwei Sprachen - Veröffentlichung der beiden Versionen des Handbuchs "Gemeinsam für das Klima" auf den Websites der Projektpartner und weiteren Portalen und Websites
<p>Diskussionen</p>	<p>1. Inwieweit wurden die verfolgten Ziele erreicht?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die verfolgten Ziele im Projekt wurden alle erreicht <ul style="list-style-type: none"> o Entwicklung eines umfassenden zweisprachigen Bildungsprogramms mit mindestens 5 Modulen o Testweise Umsetzung des Bildungsprogramms in Schulen in Tschechien und Deutschland <ul style="list-style-type: none"> ▪ Projektziel: mind. 16 Schulen/Klassen (12 CZ und 4 DE) ▪ Ergebnis: 19 Schulen/Klassen (15 CZ und 4 DE) ▪ Projektziel: 16x 15-20 Kinder/Jugendliche (entspricht 240-320 Schüler:innen) ▪ Ergebnis: 449 Schüler:innen ▪ Projektziel: 10-20 Lehrkräfte ▪ Ergebnis: mehr als 20 Lehrkräfte (Erläuterung dazu siehe Frage 3) o Evaluation des Bildungsprogrammes und der einzelnen Module bei Schüler:innen und Lehrkräften (für die Entwicklung des Handbuchs) o Entwicklung, Übersetzung und Veröffentlichung eines zweisprachigen Methodenhandbuchs ("Gemeinsam für das Klima") o Drei gemeinsame Vorort-Treffen der Projektteams (und teilw. Lehrkräfte) in Deutschland (1x) und Tschechien (2x) o Austausch und Vertiefung der Zusammenarbeit der Projektpartner hat sehr gut und konstruktiv funktioniert. <p style="text-align: center;"><i>Siehe Anhänge</i></p> <p>2. Woraus ergeben sich Abweichungen der erhaltenen Ergebnisse?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Der ursprüngliche Zeitplan und die projektinternen Termine für die Erreichung der Ziele mussten im Projektverlauf

	<p>teilweise angepasst, in Abstimmung mit der DBU das Projekt um einen Monat verlängert und die Wochenarbeitsstunden im deutschen Projektteam aufgestockt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bei der Entwicklung des Bildungsprogrammes wurde entsprechend der Projektziele der Einsatz von Online-Tools und Social Media in einzelnen Modulen geprüft (und in deutschen Schulen auch teilweise probenhalber getestet) und entschieden Onlinetools nur begrenzt und Social Media gar nicht zu nutzen, da dies den Umfang und die Komplexität des Bildungsprogramms zu stark erhöht und die Teilnehmenden überfordert hätte. - Es wurden gemeinsam fünf Module für das Bildungsprogramm entwickelt, die auf tschechischer Seite um ein weiteres Modul zum Thema "Green Deal" erweitert wurden. Da für die Übersetzung und Implementierung dieses Moduls auf deutscher Seite keine zeitlichen und personellen Kapazitäten vorhanden waren und es kein Interesse der deutschen Schulen an dem Thema gab, wurde es in Deutschland weggelassen. - Die Zusammenarbeit mit den Schulen gestaltete sich früh sehr unterschiedlich in beiden Ländern. Während in Tschechien die Lehrkräfte das Bildungsprogramm selbst umgesetzt, dafür an mehreren Bildungsseminaren von SEVER teilgenommen haben und lediglich das Modul 2 (Simulationsspiel "Leben in Climateville") durch die Umweltbildner:innen von SEVER selbst durchgeführt wurden, waren die deutschen Schulen und Lehrkräfte dafür nicht bereit bzw. hatten sie dafür keine Kapazitäten. Deshalb wurden alle Module gemeinsam mit den Lehrkräften von einem Projektmitarbeiter in den deutschen Schulen durchgeführt. - In den tschechischen Schulen gab es eine große Bereitschaft für die Umsetzung der Module (außer Modul 2) durch die Lehrkräfte. Neben der personellen, gab es dafür auch die zeitlichen Kapazitäten. So konnten die einzelnen Module in verschiedenen Fachunterrichten wie z.B. Biologie oder Geografie umgesetzt werden und es konnten auch pro Modul problemlos mehrere Fachstunden genutzt werden. In den deutschen Schulen stellte sich die Situation gänzlich anders da. Durch den akuten Lehrkräftemangel einerseits, den Umstand, dass das Schuljahr 23/24 in Sachsen das kürzeste seit vielen Jahren war und durch die strengen Vorgaben durch die Lehrpläne, waren die beteiligten Schulen wenig flexibel und konnten nur wenige Stunden und Lehrkräfte für die Umsetzung des Projekts bereitstellen. Durchschnittlich durften pro Modul nicht mehr als zwei Unterrichtseinheiten (entspricht 1,5 Stunden) in Anspruch genommen werden und es wurden meist nur Stunden dafür bereitgestellt, die fachfremd/fachfrei waren (z.B. Projektstunden, Kreativstunden oder Klassenleiterstunden). - Aus dem vorherigen Punkt ergab sich, dass in den deutschen Schulen weniger Zeit zur Umsetzung der einzelnen Module vorhanden war und somit auch inhaltlich und konzeptionell Anpassungen der Module vorgenommen werden mussten.
--	--

	<p>Das gab dem Workshopleiter und dem Projekt allerdings die Chance, unterschiedliche Methoden testen zu können (z.B. den Einsatz von digitalen Tools und Websites – wie im Projektantrag als Ziel formuliert), die dann im binationalen Projektteam ausgewertet werden konnten. Dies trug z.B. zu der Erkenntnis bei, dass der Einsatz von zu vielen digitalen Methoden und Tools die Schüler:innen überfordern und den Zeitrahmen sprengen kann und dies wiederum nicht zweckdienlich für das Bildungsprogramm und Methodenhandbuch sein kann.</p> <ul style="list-style-type: none"> – Ursprünglich war die Idee ein, ein Methodenhandbuch mit der tschechischen und deutschen Version zu veröffentlichen. Aufgrund des Umfangs (hohe Seitenzahl und ein Modul mehr in der tschechischen Version) und der Übersichtlichkeit haben sich die Projektpartner darauf verständigt, zwei Versionen – eine in Tschechisch und eine in Deutsch – zu veröffentlichen. <p>3. Wie gestaltete sich die Arbeit mit den verschiedenen Kooperationspartnern?</p> <ul style="list-style-type: none"> – Die Arbeit mit den Kooperationspartnern in beiden Ländern lief durchweg gut. – Vor allem die Zusammenarbeit zwischen dem Umweltzentrum Dresden und dem Umweltbildungszentrum SEVER war sehr angenehm, konstruktiv und gewinnbringend für beide Seiten. Die Zusammenarbeit der beiden Vereine soll auch über das Projekt hinaus wo möglich stattfinden. – Die Kooperation mit den Schulen in beiden Ländern lief sehr gut, auch wenn sich die Zusammenarbeit in DE und CZ aufgrund anderer Gegebenheiten etwas voneinander unterschieden hat.
<p>Öffentlichkeitsarbeit</p>	<p>Wie werden die Ergebnisse veröffentlicht?</p> <ul style="list-style-type: none"> – Die Projektergebnisse in Form des Methodenhandbuchs “Gemeinsam für das Klima” wurden auf den Websites beider Projektpartner zum kostenlosen Download zur Verfügung gestellt. – Alle am Projekt beteiligten Schulen wurden über die Möglichkeit des kostenlosen Downloads informiert. – Alle Schulen und Bildungseinrichtungen, die mit den Projektpartnern zusammenarbeiten (werden), werden auf das Methodenhandbuch hingewiesen. – Vom Umweltzentrum Dresden e.V. wurden zwei Online-Workshops zur Bewerbung des Projekts und des Methodenhandbuchs angeboten, von denen einer umgesetzt wurde. – Das Methodenhandbuch wurde darüber hinaus schon auf diversen Bildungs- und BNE-Portalen online veröffentlicht (weitere sollen folgen), wie z.B. <ul style="list-style-type: none"> ○ Portal Globales Lernen ○ BNE-Sachsen Portal

- SBS Sächsischer Bildungsserver
- BNE-Portal des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (in Bearbeitung)
- Im nächsten Infobrief (Emailverteiler an hunderte Umweltbildner:innen, Vereine und Initiativen im Bereich Umweltbildung) des Netzwerk Natur Sachsen der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt
- Učím o klimatu
- u.v.m.

- *Siehe dazu Anhänge 32 und 33*

Wer partizipiert an den Ergebnissen?

- Partizipieren konnten und können alle Schulen und Akteur:innen aus dem Bildungsbereich, die an dem Projekt mitgewirkt haben oder mit den beiden Projektpartnern kooperieren.
- Darüber hinaus können alle Interessierten das kostenlose Methodenhandbuch downloaden, nutzen und die Partner nach Infos zum Projekt fragen.

Wird das Vorhaben über die Projektlaufzeit hinaus weitergeführt?

DE

- Das Umweltzentrum Dresden ist Regionalzentrum im Netzwerk Natur Sachsen (NeNaS) und stellt das Projekt und das Methodenhandbuch bei dem nächsten Treffen der Regionalpartner (Umweltbildner:innen, Umweltbildungseinrichtungen und Akteur:innen der BNE in Sachsen) am 14.01.2025 in den Räumen des Umweltzentrum Dresden e.V. vor.
- Das Umweltzentrum Dresden ist Kooperationspartner der Volkshochschule (VHS) Dresden und bietet in diesem Zusammenhang einzelne Module aus dem Bildungsprogramm auch in Zukunft an. Bei den Kursen wird das Programm und Methodenhandbuch aktiv beworben.
- Das Umweltzentrum Dresden arbeitet mit vielen Schulen und Bildungseinrichtungen zusammen. Bei allen Anfragen wird auf das Methodenhandbuch und die einzelnen Module hingewiesen. Eine erste Anfrage für das kommende Jahr gibt es schon.

CZ

- Klimabildung ist eine der Säulen der Tätigkeit der SEVER-Organisation, in die sich die Erstellung der Methodik und das Methodenhandbuch perfekt einfügen. Der Verein verbreitet die Methodik aktiv und wird sie in seiner normalen Praxis bewerben und anwenden. Die Methodik ermöglichte es

	<p>SEVER, das Thema Klimawandel umfassend zu verstehen und die Organisation ist mit dem komplexen und umfangreichen Konzept des Themas sehr zufrieden.</p> <ul style="list-style-type: none"> - SEVER hat im Verlauf des Projekts gute Beziehungen zu den beteiligten Lehrkräften aus 15 tschechischen Schulen aufgebaut, mit denen der Verein eine weitere Zusammenarbeit, ihre Teilnahme an Veranstaltungen, Seminaren und Weiterbildungen plant. Von den Schulen und Lehrkräften wird erwartet, dass sie ihre Erfahrungen mit dem Projekt und dem Bildungsprogramm selbst aktiv teilen, beispielsweise in Form von Inputs auf Konferenzen oder Seminaren. - Die Zusammenarbeit und Partnerschaft mit dem Umweltzentrum Dresden hat SEVER dazu inspiriert, dass es sinnvoll ist, seine Aktivitäten im Bereich der Klimabildung länderübergreifend zu teilen, und es wird geplant, mit anderen europäischen Pädagog:innen zusammenzuarbeiten – das Projekt hat gezeigt, dass beispielsweise deutsche Aktivitäten sehr interessant und von hoher Qualität sind und es sich lohnt, sie mit tschechischen Lehrkräften zu teilen. - Die Methodik wird bereits auf der nationalen Website zur Klimabildung (www.ucimoklimatu.cz) geteilt, es wurde jedoch als vorteilhaft bewertet, einzelne Lektionen des deutschen Partners auf dieser Website zu veröffentlichen, die unabhängig genutzt werden können. <p style="text-align: center;"><i>Siehe dazu Anhänge 32 – 34</i></p>
<p>Fazit</p>	<p>Hat sich die Vorgehensweise bewährt?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Vorgehensweise der beiden Projektpartner und die Zusammenarbeit im Projekt haben sich bewährt. - Zwar mussten Methoden, Zeitpläne und Inhalte teilweise angepasst werden, das war aber im Projekt vorher schon klar und konnte durch die offene und sehr konstruktive Zusammenarbeit zwischen den Vereinen und mit der DBU sehr zufriedenstellend umgesetzt werden. - Für Übersetzungsarbeiten, Auswertung der Evaluation und Anpassung der Methoden und Module war etwas mehr Zeit nötig als vorab bei der Beantragung geplant. Das konnte in Absprache mit der DBU aber sehr pragmatisch durch Verlängerung und Heraufsetzen der Arbeitsstunden von Herrn Metzner gelöst werden. - Durch sehr unterschiedliche Gegebenheiten und Strukturen in den Schulen und Schulsystemen in beiden Ländern, mussten die Projektpartner jeweils ihre Kooperation mit und die Arbeit in den Schulen anpassen. Das hat zu teilweise abweichenden bzw. angepassten Vorgehensweisen bei der testweisen Umsetzung des Bildungsprogramms geführt. Trotzdem konnten aus der praktischen Umsetzung in beiden Ländern wichtige Feedbacks, Anpassungen und

	<p>Tipps gesammelt und in das Methodenhandbuch eingearbeitet werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Projektziele, die in der Entwicklung eines umfassend Bildungsprogramm, der Umsetzung und Evaluierung in Schulen und der Entwicklung und Veröffentlichung eines zweisprachigen Methodenhandbuchs bestanden, konnten aus Sicht beider Projektpartner zu voller Zufriedenheit erreicht werden. <p>Werden Änderungen der Zielsetzung notwendig?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nein, Änderungen der Zielstellung mussten nicht geändert werden.
<p>Anhänge</p>	<p>01_Exemplarisches Sitzungsprotokoll Projektmeeting 26.04.23 02_Programm zweitägiges Projekttreffen (3.-4. April 2023) 03_Fotos Projekttreffen (3.-4. April 2023) 04_Flyer_Angewandte zur Teilnahme am Projekt (SEVER) 05_Erster Entwurf Arbeitsversion Bildungsprogramm 06_Website Projekt CZ (SEVER) 07_Website Projekt DE (Umweltzentrum) 08_Fotos_Projekttreffen August 2023 Dresden 09a_Programm_Tagung_final_CZ 09b_Programm_Tagung_final_DE 10_CZ_DE Team meeting 07_2024 - program, photo 11_CZ_1st seminar for teachers 10_2023 - program, photo 12_CZ_2nd seminar for teachers 13.2.2024 - program, photo 13_CZ_3rd seminar for teachers 9.5.2024 - program, photo 14_Liste teilnehmender Schulen in CZ und DE 15_CZ_Evaluation report students and teachers 16_CZ_example of teacher's feedback_Lesson 1 17_CZ_sample questionnaire for students 18_Fragebögen Lehrkräfte_einzelne Module_DE 19_Umfrage gesamtes Bildungsprogramm_Schüler_innen_DE 20_Fragebogen Schüler_Innen_für Module kurz 21_Umfragen gesamtes Bildungsprogramm_Lehrkräfte_DE 22_Präsentation Auswertung Fragebögen Schüler_innen und Lehrkräfte in DE_Englisch 23_CZ_Beiispiel-Feedback zu Aktivitäten von Lektion 1 24_Fotodokumentation_Schulen DE 25_Methodenhandbuch in Deutsch (externes Dokument, nicht an diese PDF-Datei angehängt) 26_Methodenhandbuch in Tschechisch (externes Dokument, nicht an diese PDF-Datei angehängt) 27_Fotos_Materialien Climateville_Übersetzung Deutsch 28_Screenshots_Story Bewerbung Online-Workshop_Dez 24 29_Online-Workshop_Bewerbung Website 30_Online-Workshop_Bewerbung_Grünes Brett Dresden</p>

	<p>31_Online-Workshop_Bewerbung_LinkedIn</p> <p>32_Tabelle Veröffentlichungen Projektergebnisse und Methodenhandbuch</p> <p>33_Veröffentlichungen Projektergebnisse CZ_project publicity</p> <p>34_Screenshot_Kursheft VHS Dresden_Climateville</p>
--	---

Anhang: 01_Exemplarisches Sitzungsprotokoll Projektmeeting
26.04.23

26/4/2023 - project meeting (online)

Participants: Silvie Kozlovská, Marek Liebscher, Johannes Metzner, Julie Brožová

- **MONITORING REPORT** - any news from Marek - changed date for MR - should we add another expenses, salaries?

- **Project meeting in Horní Maršov** = photos in the folder
- **News** - DE will publish about the project, Silva will send the logo of SEVER

- **Handbook creation** - new folder, let's go through together - COMMENTS LATER - all of us + ADDING ACTIVITIES

- **translations** of methodologies - we can try to provide it (only working versions) - in German/Czech - let's share the activities - graphic version of Climatevil
 - **create table** - what to translate? let's put it together

- **Meeting in DE with teachers (20.-22.8.2023) - preliminary program - when?** (sharing experiences in climate education (with the schools), (Saxonia - climate schools) or some NGOs...) - **Johannes will send the program (schedule) till 9th May**

- **Grant for co-financing** - SEVER sent it - results in June

- **Next meeting - 25th May at 10:00**

Anhang: 02_Programm zweitägiges Projekttreffen (3.-4. April 2023)

Meeting CZ-DE in HORNÍ MARŠOV, CZECH REPUBLIC

PROGRAM

MONDAY 3. 4. 2023

12.30 - 13.00 *Lunch*

13.30 - 14.00 Getting to know: icebreaker, climate bingo, schedule (CZ)

14.00 - 14.30 Tour of the vicarage quiz (CZ)

14.30 – 14.45 *Coffee break*

14.45 - 17.00 Example of Simulation game PODNEBÍN (Handbook, 3-4h)
Municipality mapping for mitigation and adaptation measures
+ threatment for climate change (CZ)
Creation of the Adaptation/Mitigation plan for the municipality (CZ)

17.00 - 19.00 Examples of clima activities (DE)

19.00 *Dinner*

TUESDAY 4. 4. 2023

8.00 *Breakfast*

8.30 - 9.30 “Every drop is useful” (CZ)
Clever cities (CZ)

9.30 - 10.30 Examples of clima activities (DE)

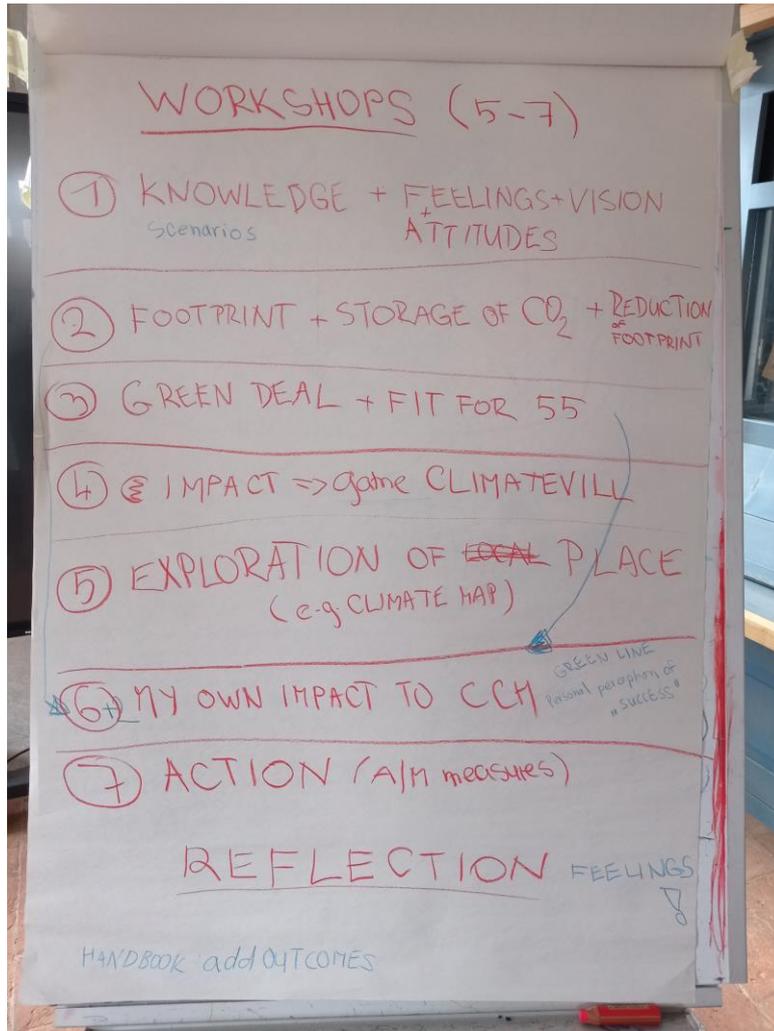
10.30 - 10.45 *Coffee break*

10.45 - 13.00 Project management, next meeting, proposals of outline for Handbook - responsibilities

13:00 *Lunch, departure*



Anhang: 03_Fotos Projekttreffen (3.-4. April 2023)









Anhang: 04_Flyer Angebot zur Teilnahme am Projekt (SEVER)



Zapojte se do projektu

a VYZKOUŠEJTE

sérii LEKCÍ O OCHRANĚ KLIMATU

Hledáme 12 ŠKOLNÍCH TRŽÍD 2. st. ZŠ/SŠ

CO VÁS ČEKÁ?

odzkoušení 5 - 6 navazujících lekcí*

Rozsah lekcí: 3 - 6 hodin

Témata: příčiny a důsledky změny klimatu ve světě a v místě, práce s klimatickými modely a scénáři, adaptační a mitigační opatření na místní úrovni, uhlíková stopa a jak ji zmenšit, Green Deal apod.

Formát lekcí: HRY, AKTIVITY, TERÉNNÍ ŠETŘENÍ, SKUPINOVÁ PRÁCE apod.

*Součástí projektu je i setkání s partnerskými německými učiteli, abychom se mohli navzájem inspirovat v klimatickém vzdělávání. Vzdělávací výjezd do Drážďan** nabídne šesti zapojeným učitelům návštěvu tamního střediska ekologické výchovy a školy pracující s tématem klimatické změny.*

**Lekce realizuje pedagog po metodickém nácviku, některé z lekcí zajistí naši lektoři.*

***Podrobnosti k výjezdu najdete na další straně letáčku.*





Zapojte se do projektu a VYZKOUŠEJTE sérii LEKCÍ O OCHRANĚ KLIMATU

Projekt zahrnuje:

- vyzkoušení 5 - 6 lekcí v průběhu školního roku 2023/2024
- **20. - 22. 8. 2023** vzdělávací výjezd do Drážďan (pro 6 učitelek/ učitelů)
- **13. - 15. 10. 2023** úvodní seminář v Horním Maršově pro zapojené učitelky/učitele
- další dvě 1denní setkání učitelek/učitelů v ČR (pravděpodobně v únoru a červnu 2024)

BENEFITY:

ŽÁCI získají komplexní přehled o změně klimatu a možnostech, jak se mohou sami zapojit do jeho ochrany.

UČITEL/KA získá finanční odměnu a účast na seminářích a zahraničním výjezdu* ZDARMA.

Přihláška do projektu na **tomto odkazu**.

Kontakt: silvie.kozlovska@ekologickavychova.cz



**Účast na zahraničním výjezdu se týká pouze prvních šesti učitelů, kteří se do projektu zapojí.*



Anhang: 05_Erster Entwurf Arbeitsversion Bildungsprogramm

Von Flipcharts übernommen, die während des Projekttreffens gemacht wurden

Ziele:

- **Kenntnisse und Wissen über Klimawandel (Treibhauseffekt, Ursachen und Folgen) vermitteln**
- **Aktivierung/ Handlungsermächtigung**
- **Reflektieren von Gefühlen, Einstellungen, Vorstellungen und Ängsten gegenüber dem Klimawandel und seiner Auswirkungen**
- **Kenntnisse über die Auswirkungen des Klimawandels – auf lokaler Ebene**
- **Beispiele für Folgen des Klimawandels und für Minderungs- und Anpassungsmaßnahmen zeigen und vermitteln**
- **Umsetzung einiger Minderungs- und Anpassungsmaßnahmen bzw. Von Lösungen und Maßnahmen im Kontext Klimaschutz**
- **Arbeiten mit Szenarien und Modellen**
- **Auseinandersetzung mit individuellen Zukunftsvisionen**

INHALT MODULE:

- 1) Wissen + Gefühle + Einstellung + Vision + Szenarien**
- 2) Auswirkungen und Folgen des Klimawandels / Minderungs- und Anpassungsmaßnahmen**
 - Spiel Climateville
- 3) Erkundung vor Ort / Der Klimawandel vor Ort**
 - Methode "Klimakarte" (SEVER)
 - Szenarien / Modelle
- 4) CO₂-Fußabdruck + CO₂-Speicherung + Reduktion des CO₂-Fußabdruck
Mein eigener Einfluss auf den Klimawandel**
 - .- z.B. Methode "Green Line" (persönliche Wahrnehmung von „ERFOLGREICH“)
- 5) Aktion (Anpassungs-, Minderungsmaßnahmen/ Klimaschutzaktion)**

REFLEXION (Gefühle)
- 6) Modul zum Thema "Green Deal"?! (unklar)**

	Ziele	Methoden	Aktivitäten	Kommentare?
1. Wissen + Gefühle + Einstellung + Vision + Szenarien	<ul style="list-style-type: none"> - Reflexion der Gefühle zum Klimawandel (KW) - Erwerb von Kenntnissen über KW und Treibhauseffekt - Artikulation individueller Zukunftsvisionen 	<ul style="list-style-type: none"> - Einführung Klimawandel - verschiedene Aktivitäten 	<ul style="list-style-type: none"> - Treibhauseffekt (Video) + kritische Betrachtung - Zitate & Bilder Klimawandel - Brief aus der Zukunft - Wissen über Klimawandel - Fakten und Mythen über CCH 	<p>Wie können wir mit Szenarien auf zu KW arbeiten? für cz: https://www.klimatickazmena.cz/cs/?l=36&m=170&f=4&e=b</p>
2. Auswirkungen des Klimawandels	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnis über Auswirkungen auf lokaler Ebene - Beispiele für Auswirkungen des KW 	<ul style="list-style-type: none"> - Einführung (z.B. "Klimawandel vor meiner Haustür" oder Klimatagebuch) - Spiel Climateville 	<ul style="list-style-type: none"> - Spiel Climateville 	<p>Wie können wir das Spiel auf Deutsch übertragen?</p>
3. Erkundung vor Ort / Klimawandel vor Ort	<ul style="list-style-type: none"> - Verbindung von KW und der lokalen Umgebung - Verständnis der Dringlichkeiten und Handlungsmöglichkeiten auf lokaler Ebene 		<ul style="list-style-type: none"> - Klimakarte - Kartierung der Schule (Klimaschulen - GreenPeace) - CZ - Feldforschung – Temperaturmessung? - Klimamodelle und -Szenarien 	<ul style="list-style-type: none"> - Ort = Land, Gemeinde, Stadtteil, Schule
4. CO2-Fußabdruck + CO2-Speicherung + Reduktion CO2-Fußabdruck	<ul style="list-style-type: none"> - Kenntnisse über indiv. Auswirkungen auf KW - Wissen zu CO2-Fußabdruck - Wissen über CO2-Reduktion und Lösungen 		<ul style="list-style-type: none"> - „Fleisch oder Fahrrad“ (oder ein anderes Spiel zur Einführung) - CO2-Rechner für den Fußabdruck 	<p>nur Cz – wie man die tschechischen Emissionen reduziert/ Woher kommt GRG?</p>

Die Schüler:innen schreiben ihre Einstellungen (das heißt, ihre Bereitschaft, einige Änderungen in ihrem Verhalten vorzunehmen) in Form eines Briefes an sie selbst nieder.

ODER Kde se berou skleníkové plyny = Woher kommen Treibhausgase?

Ziele:

Die Schüler:innen erhalten eine Vorstellung von der Menge und den Hauptquellen der Treibhausgasemissionen.

Was müssen wir entwickeln/ worüber müssen wir sprechen?

- Green Deal?
- Szenarien und Modelle?

- Feedbackformular – von wem? Schüler:innen, Lehrkräfte
 - Wie? - nach jeder Lektion, ganz am Ende?!
 - Finden Sie jemanden, der unser Programm extern evaluiert?

Feedback nach dem Unterricht:

- Welche Informationen waren heute für mich am wichtigsten oder wirkungsvollsten?

Anhang: 06_Website Projekt CZ (SEVER)

Web presentation of the project

<https://sever.ekologickavychova.cz/ceskonemecke-partnerstvi/>

SEVER
STŘEDNÍ EKOLOGICKÉ VÝCHOVY

Českoněmecké partnerství

Českoněmecké partnerství

Českoněmecké partnerství v klimatickém vzdělávání

Cílem projektu „Česko-německé partnerství pro vzdělávání v oblasti ochrany klimatu“ je spolupráce komplexního dvojazyčného vzdělávacího programu na území vzdělávacích v oblastech ochrany klimatu. Program je zaměřen na školy a další vzdělávací instituce v obou zemích. Jako výsledek spolupráce získají účastníci praktického testování modulu programu ve školách a mimoškolním vzdělávání. Klíčové spolupráce se budou realizovat prostřednictvím projektu Česko-německý manuál ke vzdělávacímu programu, který umožní vzdělávacím v obou zemích realizovat jednotlivé vzdělávací moduly nebo program jako celek a bude volně dostupný.

Doba trvání projektu: lipen 2022 - září 2024

KLIMATICKÝ VZDĚLÁVACÍ PROGRAM

Temata klimatu, klimatických změn, ochrany klimatu aktivními postupy pro pokrytí 6 částí modulů. Vzdělávací program bude na konci projektu vyfotografován školami a dalšími vzdělávacími institucemi jako teprve první průběh.

MÍSTNĚ ZAKOTVENÉ UČENÍ

MÍSTNĚ ZAKOTVENÉ UČENÍ

Místně zakotvené učení propojuje komplexní tématu, jako je změna klimatu a ochrana klimatu, s místem, kde žijí (školou, školou nebo komunitou) a naplňuje cíle na ochranu klimatu jako implementování pro školu, školu nebo komunitu.

ZAPOJENÉ ŠKOLY

Vzdělávací program má být zcela nebo částečně realizován a vyhodnocen na minimálně 10 školách v Sasku a České republice v průběhu školního roku 2023/2024. Ze České republiky se již zapojilo více než 12 škol, které mají zájem navštívit lektora realizovat a poskytnout zpětnou vazbu. Část pedagogů se již zúčastnila společného odborného setkání v Drážďanech, kde měli možnost se seznámit s praxí klimatického vzdělávání a poslat zprávu o zkušenostech s německými kolegy.

PARTNER PROJEKTU

Umožňujícím zřetelům je nestátní občanská organizace z roku 1990 v Saských Drážďanech, která se věnuje klimatickému vzdělávání, ochraně přírody a klimatu a dobročinnosti v Drážďanech. Realizuje například projekty na ochranu zranitelných druhů rostlin, vzdělávání v oblasti ochrany klimatu a udržování ve školách a privátní republikánské záchraně centrum pro volně žijící ptáky v Sasku. Nabízí různé aktivity a akce včetně workshopů, seminářů a přednášek.

DONOŘI PROJEKTU

Projekt je spolufinancován Německou spolkovou radou pro životní prostředí (DBU) a Česko-německým fondem budoucnosti.

Anhänge: 07_Website Projekt DE (Umweltzentrum)



Deutsch-Tschechische Partnerschaft Klimaschutzbildung



WIR SCHAFFEN KLIMA Internationales Team entwickelt Bildungsprogramm für Schulen

Ziel des Projektes „Deutsch-tschechische Partnerschaft für Klimaschutzbildung“ ist die Entwicklung eines umfassenden zweisprachigen Bildungsprogramms zum Thema Klimaschutzbildung. Das Programm richtet sich an Schulen und andere Bildungseinrichtungen in beiden Ländern. Seine Entwicklung beinhaltet eine mehrmonatige praktische Erprobung des in Modulen aufgebauten Programms in Schulen und in der außerschulischen Bildung. Ergebnis des Projekts soll neben der Zusammenarbeit mit den Schulen ein deutsch-tschechisches Handbuch zu dem Bildungsprogramm sein, das es Bildungsakteur:innen beider Länder ermöglicht, die einzelnen Bildungsmodule oder das Programm als Ganzes eigenverantwortlich umzusetzen. Das Projekt wird gefördert durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) und den Duetsch-tschechischen Zukunftsfonds.



RÜCKBLICK Aufaktveranstaltung

Unter dem Titel „Klimaschutzbildung macht Schule“ fand im August 2023 unsere zweitägige Auftaktveranstaltung für Interessierte aus dem Kontext Schule und außerschulische Bildung statt. Neben der Vorstellung des Projekts gab es spannende Workshops und tolle Referent:innen, mit denen wir gemeinsam Antworten auf die Frage, wie Klimaschutz in schulischer und außerschulischer Bildung gelingen und wie er auf individueller und kommunaler Ebene konkret umgesetzt werden kann, gefunden. Die Veranstaltung fand im Bildungszentrum „äußerer Matthäusfriedhof“ Dresden statt. Hier ein paar Eindrücke. Danke an alle Teilnehmenden und Referent:innen, die diese Tagung so besonders und spannende gemacht haben!



Über geht es im Projekt



Projektlaufzeit

Das Projekt wird von Oktober 2022 bis September 2024 umgesetzt. Nach einer mehrmonatigen Entwicklungsphase soll das erarbeitete Bildungsprogramm im Bereich Klimaschutzbildung im Schuljahr 2023/24 an Schulen umgesetzt und getestet werden.



Bildungsprogramm

In fünf Modulen werden die Themen Klima, Klimawandel, Klimaschutz und Klimapolitik behandelt. Das Bildungsprogramm wird am Ende des Projekts als kostenlose Broschüre zur Verfügung gestellt werden. Hier geht's zur Zusammenfassung des Bildungsprogramms.



Ortsbezogenes Lernen

Beim „ortsbezogenen Lernen“ werden komplexe Themen wie Klimawandel und Klimaschutz mit der Lebenswelt der Schüler*innen verknüpft und so z.B. Klimaschutzaktionen für die Schule, den Schulhof oder die Gemeinde umgesetzt.



16 Schulklassen

Das Bildungsprogramm soll in Gänze oder zu Teilen in mindestens 16 Schulklassen in Sachsen und Tschechien über einen Zeitraum von mehreren Monaten umgesetzt und evaluiert werden. Ihr wollt mit eurer Schule dabei sein und habt Interesse an unserem Projekt? Dann schreibt uns gerne eine Mail.



Onlineschulung

Begleitend zur Entwicklung des Bildungsprogramms und der Arbeit mit Schulen bieten wir Onlineschulungen für alle Interessierten an, in denen wir das Bildungsprogramm vorstellen und alle Fragen dazu beantworten. Du willst teilnehmen? Dann schreib uns einfach eine Mail.



Beratung & Angebote

Parallel zur Erarbeitung und Umsetzung des Bildungsprogramms beraten wir alle teilnehmenden und interessierten Schulen und weitere Bildungsakteur*innen. Darüber hinaus bieten wir auch andere Workshops und Bildungsformate im Bereich Klimaschutz an. Hier kannst du mehr darüber erfahren.

PROJEKTPARTNER

Umweltbildungszentrum SEVER aus Tschechien

Das Zentrum für Umwelterziehung und Umweltethik ist eine der ältesten nicht staatlichen, gemeinnützigen Organisationen auf tschechischem Boden, die sich auf Umwelterziehung und Bildung für nachhaltige Entwicklung konzentriert. Alle Bemühungen von SEVER zielen auf ein nachhaltiges Leben auf unserem Planeten, auf praktische ökologische Bildung und auf einen verantwortungsvollen Umgang mit der Natur und mit unserem Planeten ab. Hier geht's zur Website von SEVER.

[Hier geht's zur Website von SEVER](#)



EIN BLICK HINTER DIE KULISSEN

Projekttreffen in Tschechien

Nachdem die beiden Projektteams aus Deutschland und Tschechien vorher nur in Online-Meetings gesprochen und gearbeitet hatten, fand im April 2023 ein zweitägiges Meeting im Umweltbildungszentrum der Tschechischen Partnerorganisation SEVER in Horní Maršov statt. Dort wurde intensiv an der Projektplanung und an der Ausarbeitung der einzelnen Module des Bildungsprogramms gearbeitet. Hier ein paar Eindrücke des Treffens.



Ansprechpartner



Johannes Metzner
Telefon: 0351 4943 316
Email: johannes.metzner(at)uzdresden.de

Förderung



Projektpartner



Nachhaltigkeitsziele

Wir richten unser Projekt nach den 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (SDGs) aus. Dabei liegt ein besonderer Fokus auf den Zielen 4 (hochwertige Bildung), 11 (nachhaltige Städte und Gemeinden), 12 (nachhaltige/r Konsum und Produktion) und 13 (Massnahmen zum Klimaschutz).

Ziele 4, 11, 12 und 13



Kontakt

Umweltzentrum Dresden e.V.
Schützengasse 16-18
01067 Dresden
Telefon: 0351 4943500
uzd@uzdresden.de

Themen

Artenschutz
Umweltbildung
Miteinander
EUROPE DIRECT

Verein

Über uns
Satzung
Transparenzkriterien



Anhang: 08_Fotos_Projekttreffen August 2023 Dresden









Anhänge: 09a_Programm_Tagung_final_CZ
09b_Programm_Tagung_final_DE

PROGRAMM

KLIMA. BILDUNG. MACHEN.

Klimaschutzbildung macht Schule

Montag, 21. August 2023:

09:00	Příjezd
09:30	Úvod
10:00	Workshop: <i>"Metody z projektu / Prezentace vzdělávacího programu"</i>
12:00	Oběd a přestávka
13:00	Přednáška a diskuse: <i>„Změna klimatu, ochrana klimatu a přizpůsobení se v Drážďanech“</i> (Norbert Rost, Úřad pro postfosilní regionální rozvoj)
14:30	Káva a networking
15:00	Exkurze a workshop: <i>"Ochrana klimatu v obcích a firmách"</i> (odvodnění města Drážďany)
17:00	konec dne 1

Dienstag, 22. August 2023:

09:00	Příjezd a představení
09:30	Přednáška a diskuse: <i>"FREI DAY - Škola v pohybu"</i> (Caroline Gustke, Škola v pohybu)
11:00	Přednáška a beseda: <i>"Klimatická škola"</i> (Anke Griewank, Státní úřad pro školy a vzdělávání - LaSUB)
12:00	Oběd a přestávka
13:00	Workshop: <i>"Metody výchovy k ochraně klimatu"</i> (SEVER CZ)
14:00	Závěr a výhled

PROGRAMM

KLIMA. BILDUNG. MACHEN.

Klimaschutzbildung macht Schule

Montag, 21. August 2023:

09:00	Ankommen
09:30	Einführung
10:00	Workshop: <i>"Methoden aus dem Projekt / Vorstellung des Bildungsprogramms"</i>
12:00	Mittagessen und Pause
13:00	Vortrag und Diskussion: <i>"Klimawandel, Klimaschutz und -Anpassung in Dresden"</i> (Norbert Rost, Büro für postfossile Regionalentwicklung)
14:30	Kaffee und Netzwerken
15:00	Exkursion und Workshop: <i>"Klimaschutz in Gemeinden und Unternehmen"</i> (Stadtentwässerung Dresden)
17:00	Ende Tag 1

Dienstag, 22. August 2023:

09:00	Ankommen und Einführung
09:30	Vortrag und Diskussion: <i>"FREI DAY – Schule im Aufbruch"</i> (Caroline Gustke, Schule im Aufbruch)
11:00	Vortrag und Diskussion: <i>"Klimaschule"</i> (Anke Griewank, Landesamt für Schule und Bildung - LaSUB)
12:00	Mittagessen und Pause
13:00	Workshop: <i>"Methoden der Klimaschutzbildung"</i> (SEVER, CZ)
14:00	Abschluss und Ausblick

Anhang: 10_CZ_DE Team meeting 07_2024 - program,
photo

Setkání CZ + DE týmu v Horním Maršově (CZ) 2. - 3. 7. 2024

ÚTERÝ

12:30	OBĚD
13:30 - 14:00	Uvítání, KK, program, icebreaker
14:00 - 17:00	Interpretační program v terénu
17:00 - 17:30	VEČEŘE
17:30 - 19:00	Quest v angličtině

STŘEDA

8:00	SNÍDANĚ
9:00 - 12:00	Sdílení: Jak probíhala práce se školami, co zlepšit? Zpětná vazba od učitelů a žáků Metodika: diskuze nad grafikou, změnami, odkazy, úpravami, překladem Reflexe společné práce na projektu
12:00	OBĚD, konec setkání

Česko-německý
fond budoucnosti



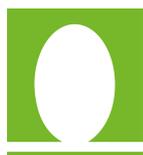
Deutsch-Tschechischer
Zukunftsfonds

sponsored by



Deutsche
Bundesstiftung Umwelt

www.dbu.de



UMWELT
ZENTRUM
DRESDEN





Anhang: 11_ CZ_1st seminar for teachers 10_2023 - program, photo

LEKCE OCHRANY KLIMATU - PROGRAM SEMINÁŘE PRO UČITELE

13. - 15. 10. 2023

PÁTEK 13.10.

- 14:00 - 16:00 představení, úvod, seznámení s místem a spolu navzájem
- 16:30 - 18:00 seznámení s metodikou lekcí, blok aktivit lekce 1 (Citáty o KZ, Kde se berou skleníkové plyny, Dopady KZ)
- 18:00 - 19:00 večeře
- 19:00 - 20:00 regionální večer

SOBOTA 14.10.

- 8:00 - 8:45 snídane
- 8:45 - 12:00 dopolední blok aktivit lekce 1 (Pocity z budoucnosti, Vnímání úspěchu)
- 12:00 - 14:00 oběd, pauza
- 14:00 - 18:00 odpolední blok aktivit - lekce 2 a 3 (představení simulační hry Jak se žije v Podnebně, mapování pomocí Klimamapy, klimatický průzkum školy)
- 18:00 - 19:00 večeře
- 19:00 - 20:00 Otázky a odpovědi (jak s dětmi komunikovat o KZ...)

NEDĚLE 15.10.

- 8:00 - 8:45 snídane
- 8:45 - 11:00 workshop o klimatické změně (Josef Šedlbauer, Anna Kšířová)
- 11:30 - 12:30 reflexe, hodnocení, závěr semináře
- 12:30 oběd, odjezd

Seminář je spolufinancován Německou spolkovou nadací pro životní prostředí a Ministerstvem životního prostředí.

sponsored by



Deutsche
Bundesstiftung Umwelt

www.dbu.de

Ministerstvo životního prostředí











Anhang: 12_ CZ_2nd seminar for teachers 13.2.2024 - program, photo

LEKCE OCHRANY KLIMATU
PROGRAM 2. SEMINÁŘE PRO UČITELE
úterý 13. 2. 2024
SEVER HRADEC KRÁLOVÉ

9:00 - 9:30	příjezd, prezence
9:30 - 10:30	sdílení a zpětná vazba k lekcím 1 - 3
10:30 - 12:00	lekce 4 (Místní akční plán pro klima, Klimatický průzkum školy)
12:00 - 12:40	oběd, pauza
12:40 - 13:40	workshopy (Psychohygiena / Jak učit o Green Deal)
13:40 - 13:50	přestávka
13:50 - 15:30	lekce 5 (rolová hra Green deal) + zpětná vazba na sehrávku
15:30	ukončení semináře, osvědčení

Seminář je spolufinancován Německou spolkovou nadací pro životní prostředí a Ministerstvem životního prostředí.







Anhang: 13_ CZ_3rd seminar for teachers 9.5.2024 - program, photo

LEKCE OCHRANY KLIMATU
PROGRAM 3. SEMINÁŘE PRO UČITELE

čtvrtek 9. 5. 2024

SEVER HRADEC KRÁLOVÉ

9:00 - 9:30	příjezd, prezence
9:30 - 12:30	terénní program Chytni balanc (psychohygienu, lektor Tomáš Havel)
12:30 - 13:15	oběd, pauza
13:15 - 14:00	sdílení a zpětná vazba k lekcím 1 - 3
14:00 - 14:50	lekce 6
14:50 - 15:30	shrnutí a reflexe celého projektu
15:30	ukončení semináře, osvědčení

Seminář je spolufinancován Německou spolkovou nadací pro životní prostředí a Ministerstvem životního prostředí.







Anhang: 14_ Liste teilnehmender Schulen in CZ und DE

Liste teilnehmender Schulen in Tschechien

	Schule	Schüler:innenzahl
1	ZŠ Eduarda Nápravníka Býšť, okres Pardubice, Býšť 72, 533 22 Býšť	17
2	Obchodní academy Česká Lípa nám. Osvobození 422 470 01 Česká Lípa	30
3	ZŠ a Montessori MŠ Prachatice, Národní 1018, 38301 Prachatice	26
4	Masarykova základní škola and mateřská škola, Železnice, Tyršova 336, 507 13	27
5	VĚDA, ZŠ a JS s právem jazykové státní zkoušky, Legerova 1878/5, 120 00 Praha - Nové Město	5
6	4.ZŠ Jičín, Železnická 460, Jičín 50601	24
7	Základní škola, Chrast, U Posty 5, 538 51	15
8	Základní škola, Česká Lípa, Partyzánská 1053	51
9	SPŠ, SOŠ a SOU Hradec Králové, Hradební 1029/2, 500 03	12
10	Střední škola and základní škola Žamberk, Tyršova 214, 56401	15
11	ZŠ Schulzovy sady Dvůr Králové nad Labem, Školní 1235, 544 01	24
12	Základní škola TG Masaryka Štětí, 9. května 444, Štětí	24
13	ZŠ Hradec Králové, Habrmanova 130, Hradec Králové 2	24
14	ZŠ Solnice, Dobrušská 81, 517 01 Solnice	27
15	Arcibiskupské gymnázium Praha, Korunní 586/2, Vinohrady, 120 00 Praha 2	31
GESAMTZAHL SCHÜLER:INNEN		352

Liste teilnehmender Schulen in Deutschland

	Klasse/ Schule	Schüler:innenzahl
1	Klasse 8a: Julius-Ambrosius-Hülße-Gymnasium Dresden, Hülßestr. 16, 01237 Dresden	26
2	Klasse 6b: Semper Oberschule Dresden, Jordanstraße 7, 01099 Dresden	19
3	Klasse 7a: Oberschule Pieschen, Robert-Matzke-Straße 14, 01127 Dresden	26
4	Klasse 7b: Oberschule Pieschen, Robert-Matzke-Straße 14, 01127 Dresden	26
GESAMTZAHL SCHÜLER:INNEN		97

GESAMTZAHL SCHÜLER:INNEN CZ UND DE	449
---	------------

Anhang: 15_ CZ_Evaluation report students and teachers

Evaluierung des im Rahmen des Projekts „Deutsch-Tschechische Partnerschaft für Bildung im Bereich Klimaschutz“ umgesetzten Bildungsprogramms „Gemeinsam für das Klima“

SCHÜLER:INNEN (CZ)

250 Schüler:innen gaben uns Feedback zum Programm.
Hier ein kurzer Überblick über ihre Aussagen.

Bewertung des Nutzens des Programms auf einer Skala von 0 bis 10: **Durchschnittlich 7**
Steigerung der Motivation für aktives klimabewusstes Handeln (0-10): Durchschnitt 6

Was sie positiv bewerteten:

Ihnen gefielen das Programm und seine Methoden (wie Diskussion, interaktive Aktivitäten, Rollenspiele und Simulation). Sie haben auch viel über ihren Ort, ihren Wohnort und den Klimawandel gelernt. Sie sind sich durch das Programm bewusster, wie wichtig es ist, sich um die noch verbleibende Natur und die Umwelt zu kümmern. Sie haben gelernt, was sie in ihrer Stadt und Schule ändern können. Der Klimawandel wurde durch den Menschen verursacht und kann nur durch ihn abgemildert werden. Jeder von uns hat die Möglichkeit, etwas zu tun.

Was ihnen nicht gefallen hat bzw. was sie gerne ändern würden:

Einige fanden das Programm und einige Aktivitäten zu langwierig, schwierig und es erforderte zu viel Nachdenken. Sie möchten ein eigenes Klimaschutzprojekt ins Leben rufen. Danach schrieben einzelne Schüler:innen einige Aktivitäten auf, die ihnen nicht gefielen, wie zum Beispiel die Arbeit mit Klimaangst, die Arbeit mit Grafiken, und manchmal waren die Schüler:innen gelangweilt. Sie möchten auch lernen, wie man den Green Deal argumentiert.

Was sie gelernt haben:

- Sie denken über Umweltprobleme nach.
- Wie wir den Planeten und die Menschen auf ihm schützen können und dass wir dies nicht nur für uns selbst, sondern auch für unsere Kinder und zukünftige Generationen tun müssen.
- Dass auch die kleinste Sache zählt.
- Welche Auswirkungen die Textilindustrie und alle Branchen sowie der Überkonsum haben?
- Sie erfuhren, wie der CO₂-Fußabdruck berechnet wird und dass die Tschechische Republik mit dem CO₂-Fußabdruck ziemlich schlecht abschneidet.

Was werde ich als Erstes tun, um dem Planeten und den Menschen zu helfen?

Sie heizen weniger, beteiligen sich an ökologischen Aktionen wie Putzen usw., sortieren den Müll in mehr als drei Komponenten, kaufen in einem Gebrauchtwarenladen ein, kaufen weniger Dinge, sammeln den Müll im Wald, sparen Energie und Ressourcen und fahren weniger mit dem Auto und mehr mit dem Bus oder Fahrrad. Sie möchten die Informationen, die sie im Programm gelernt haben, verbreiten.

LEHRER:INNEN (CZ)

Die Lehrkräfte gaben für jede Unterrichtsstunde separat Feedback. Wir haben einige ihrer Kommentare und Tipps übernommen und einige Schritte der Methodik geändert. Ihnen zufolge haben wir das Zeitkontingent für mehrere Aktivitäten geändert. Wir haben die Aktivität „*Impacts in Place*“ gestrichen, da sie sowohl für Schüler:innen als auch für Lehrkräfte schwer zu fassen war. Zur Klimamap -Aktivität, zur Schulbefragung, zum Rollenspiel und zur Lektion 6 haben wir methodische Hinweise zu Gruppenanzahl, zeitlichem Ablauf, Variationen und Vereinfachungen der Aktivitäten für jüngere Schüler:innen hinzugefügt.

Die Lehrkräfte schätzten am meisten die Klarheit der Methodik, die Komplexität des Themas, von der Theorie über persönliche Erfahrungen bis hin zur Veranstaltungsplanung. Ihnen gefielen die forschenden, erfahrungsorientierten und neuen Methoden der Arbeit mit Schüler:innen, die ihnen Spaß machten.

Anhang: 16_ CZ_example of teacher's feedback_Lesson 1

ANONYMIZOVANÝ VZOR ČÁSTI VYPLNĚNÉHO DOTAZNÍKU K LEKCI 1

LEKCE 1

Aktivita 1 – CITÁTY O KLIMATICKÉ ZMĚNĚ

Jaký mám pocit z průběhu aktivity, jak se mi podařilo naplnit cíl aktivity?

Aktivita se vydařila, žáci byli schopni naslouchat druhým, vzájemně byli schopni diskutovat o tom, proč si daný citát vybrali. Dokázali před ostatními jej prezentovat a doplnit komentářem. Některým trvalo déle, než si vybrali, ale to aktivitu nijak nenarušilo.

Myslím, že se nám cíle podařilo naplnit.

Odpovídá časová náročnost časové dotaci uvedené v metodice? Pokud ne, jak dlouho aktivita trvala?

Postačil nám čas 25 minut, žáci (24 žáků) sdíleli citáty nejdříve ve dvojicích, poté ve čtveřicích a následně vybrali ve čtveřici jeden citát za celou skupinu, který prezentovali před celou třídou.

Co se podle mě na aktivitě povedlo? Díky čemu to bylo?

Žáci byli schopni se do citátů začíst a najít v nich to, co bylo třeba. Citáty byly zajímavé a oslovily je. Složení třídy je dobré, takže se s žáky dá dobře diskutovat i pracovat.

Která část aktivity nefungovala? Co se dělo? Čím bych to nahradil/a nebo napravil/a?

Vše nám fungovalo.

Aktivita 2 – KDE SE BEROU SKLENÍKOVÉ PLYNY

Jaký mám pocit z průběhu aktivity, jak se mi podařilo naplnit cíl aktivity?

Jen málo žáků mělo nějaké povědomí o skleníkových plynech. Zvolila jsem proto video s Janem Hollanem. Po shlédnutí byli žáci schopni zodpovědět položené otázky i vysvětlit, jak skleníkový jev funguje a co jej způsobuje. Zároveň jsme si o tom chvíli povídali jen tak, aby opravdu všichni porozuměli tomu, jak to funguje.

Při práci s fotografiemi z místa bydliště vymýšleli, při kterých činnostech se v daných místech tvoří hlavní skleníkové plyny. Tady jsme pak vynechali část, v níž měli zakroužkovat jednu barvou situace, které můžeme jako lidé reálně ovlivnit, a jinou barvou, které ovlivnit nemůžeme (nepoužili bychom zápis do dvou různých sloupečků). Všechno bylo shodně určeno, že to jako lidé ovlivnit můžeme (žáci sami nepřišli na činnosti, které ovlivnit nemůžeme), proto jsme ani barevně nekroužkovali.

Bylo pro žáky těžké odhadnout množství CO₂ na jednoho obyvatele ČR, protože nevěděli, od čeho se odrazit. Odhady byly v rozmezí 3000 t – 10 t.

Byli schopni číst v grafech, na „palcometru“ převažovaly palce nahoru nebo do strany (občas si s něčím nevěděli rady, ale vzájemně si ve skupince vypomohli). Tohle byla asi nejtěžší aktivita – zorientovat se v grafech.

Cíle se nám, myslím, podařilo naplnit.

Odpovídá časová náročnost časové dotaci uvedené v metodice? Pokud ne, jak dlouho aktivita trvala?

Potřebovali jsme čas 75 minut.

Co se podle mě na aktivitě povedlo? Díky čemu to bylo?

Dozvěděli se nové informace, pro některé překvapující (např. ohledně množství CO₂ na jednoho obyvatele). Dvě ze šesti skupin měly odhad skoro správný (10t, 12t).

Čtení grafů zvládli vcelku dobře. Objevil se mi případ žáka, který mi sdělil, že vůbec neví, jak v grafech číst. Při společné práci se však ukázalo, že nešlo o neschopnost v grafech číst, ale o to, že se mu vlastně nechtělo vyvíjet aktivitu, potřebné informace hledat a zároveň interpretovat. Za mé přítomnosti zvládl čtení v grafech zcela bez problémů.

Žáci byli ve skupině schopni navrhnout nějaká opatření, která by se dala udělat ve škole nebo v jejich domácnosti, aby jejich uhlíková stopa byla nižší. Dost často se jejich nápady shodovaly (vyšší konzumace rostlinné stravy, nižší použití dopravních prostředků se spalovacími motory, vytápění ve škole na nižší teplotu, využití fotovoltaiky apod.).

Co se povedlo? Žáci vzájemně ve skupinkách spolupracovali, vysvětlovali si nejasnosti a doplňovali se, pokud někdo něco nevěděl. Dokázali spolu dobře vyjít a i když byly skupiny zvolené víceméně náhodně dle zasedacího pořádku, fungovali v nich všichni dobře.

Která část aktivity nefungovala? Co se dělo? Čím bych to nahradil/a nebo napravil/a?

Všechno nám fungovalo, pro některé bylo náročnější číst z grafů.

Anhang: 17_ CZ_sample questionnaire for students

Závěrečný dotazník k lekcím o ochraně klima

Jak bych popsal/-a celý program pomocí jednoho nebo dvou slov:

Jak přínosný mi celý program přišel

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Jak se zvýšila má motivace k aktivním činům, které pomáhají zmírnit klimatickou změnu?

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Co mi přišlo dobré?

Co se mi nelíbilo? Co bych změnil/-a?

Co jsem se naučil/-a?

Co bude první věc, kterou udělám, abych pomohl/-a planetě i lidem?

Závěrečný dotazník k lekcím o ochraně klima

Jak bych popsal/-a celý program pomocí jednoho nebo dvou slov:

Jak přínosný mi celý program přišel

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Jak se zvýšila má motivace k aktivním činům, které pomáhají zmírnit klimatickou změnu?

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Co mi přišlo dobré?

Co se mi nelíbilo? Co bych změnil/-a?

Co jsem se naučil/-a?

Co bude první věc, kterou udělám, abych pomohl/-a planetě i lidem?

Anhang: 18_ Fragebögen Lehrkräfte_einzelne Module_DE

Umfrage Lehrkräfte

1. Bitte nennen Sie kurz den Namen ihrer Schule und die Klasse, in der der Workshop umgesetzt wurde.

2. Bitte tragen Sie das Datum des Workshops unten ein.

3. Bitte beschreiben Sie den Workshop kurz mit eigenen Worten.

4. Was würden Sie sagen, wenn Sie auf den Workshop zurückschauen?

Bitte kreuzen Sie hinter jeder Aussage die passende Antwort an.

	trifft zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu
Gliederung und Ziel waren nachvollziehbar	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Es hat den SuS Spaß gemacht.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die SuS konnten etwas mitnehmen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Inhalte und Aufgaben waren verständlich.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Der Workshop war abwechslungsreich.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die SuS konnten sich einbringen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Der Workshop war eine gute Einführung in das Thema.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

5. Wie bewerten Sie den Workshop insgesamt?

Kreuze an (1 steht für sehr schlecht und 10 steht für sehr gut)?

 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

6. Wie schätzen Sie die Methodenwahl und das Vorgehen des Referenten ein?

7. Gibt es etwas, was Ihnen gefehlt hat oder was wir in zukünftigen Workshops anders machen sollten? Wenn ja, was genau?

8. Haben Sie noch weitere Ergänzungen, Kommentare oder Hinweise an das Projektteam?

Dieser Inhalt wurde von Microsoft weder erstellt noch gebilligt. Die von Ihnen übermittelten Daten werden an den Formulareigentümer gesendet.



Anhang: 19_ Umfrage gesamtes Bildungsprogramm Schüler_innen_DE

Umfrage zum Bildungsprogramm: Deutsch-tschechische Partnerschaft für Klimaschutzbildung

Das Ausfüllen der Umfrage dauert nur ein paar Minuten

* Erforderlich

1. Wie alt bist du? (Bitte nur eine Zahl angeben z.B. 15)

2. Ich besuche folgende Klasse

6. Klasse
7. Klasse
8. Klasse
- Sonstiges

3. Wie hat dir das Bildungsprogramm insgesamt gefallen?

Kreuze an (1 steht für sehr schlecht und 10 steht für sehr gut)?

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

4. An welchem Modulen von unserem Bildungsangebot hast du teilgenommen?

- M1 (Treibhauseffekt, Zitate, "Brief aus der Zukunft")
- M2 (Simulationsspiel "Climateville")
- M3 (Klimamodelle und Szenarien, "Klimatagebuch")
- M4 (Spiel "Fleisch oder Fahrrad", CO₂-Fussabdruck)
- M5 (Unser Klimaschutzprojekt)
- Sonstiges

5. Das hat mir am besten gefallen...:

6. Was würdest du sagen, wenn du auf die Workshops zurückschaust?

Bitte kreuze hinter jeder Aussage die passende Antwort an.

	trifft zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft gar nicht zu
Ich würde die Workshops weiterempfehlen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Das Bildungsprogramm hat mir Spaß gemacht.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Workshops haben sich für mich gelohnt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ähnliche Workshops sollte es häufiger in der Schule geben.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Inhalte und Aufgaben waren verständlich.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Workshops waren abwechslungsreich.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich konnte mich gut einbringen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

7. Diese Module haben mir am meisten Spaß gemacht *

Es sind mehrere Antworten möglich.

- M1 (Treibhauseffekt, Zitate, Brief aus der Zukunft)
- M2 (Simulationsspiel "Climateville")
- M3 (Klimamodelle und Szenarien, "Klimatagebuch")
- M4 (Spiel "Fleisch oder Fahrrad", CO2-Fussabdruck)
- M5 (Unser Klimaschutzprojekt)
- Alle

8. Im Workshop haben wir die Themen Klimawandel und Klimaschutz behandelt. Was hat sich durch die zurückliegenden Workshops für dich geändert?

	trifft voll zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft gar nicht zu
Ich weiß nun mehr über den Klimawandel und seine Ursachen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich habe (lokale) Folgen des Klimawandels kennengelernt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich kenne jetzt verschiedene Maßnahmen für den Klimaschutz.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich weiß jetzt mehr über klimafreundliches Verhalten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich weiß jetzt besser, was ich für den Klimaschutz tun kann.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich werde zukünftig mehr für den Klimaschutz und unsere Umwelt tun.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

9. Wie konntest du dich selbst in den Workshops einbringen?

10. Gibt es etwas, was dir gefehlt hat oder was wir in zukünftigen Workshops anders machen sollten? Wenn ja, was genau?

11. Möchtest du uns noch etwas sagen?

Dann schreib es hier bitte auf.

Dieser Inhalt wurde von Microsoft weder erstellt noch gebilligt. Die von Ihnen übermittelten Daten werden an den Formulareigentümer gesendet.

 Microsoft Forms

Anhang: 20_ Fragebogen Schüler_innen_für Module kurz

FRAGEBOGEN

Beschreibe den Workshop mit einem Wort

Wie fandest du den Workshop?

 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 

Das fand ich gut:

Das habe ich gelernt:

Das war nicht so gut:

Darüber will ich mehr wissen:

Das möchte ich noch zum Workshop sagen:

FRAGEBOGEN

Beschreibe den Workshop mit einem Wort

Wie fandest du den Workshop?

 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 

Das fand ich gut:

Das habe ich gelernt:

Das war nicht so gut:

Darüber will ich mehr wissen:

Das möchte ich noch zum Workshop sagen:

Anhang: 21_ Umfrage gesamtes Bildungsprogramm Lehrkräfte_DE

Umfrage zum Bildungsprogramm Lehrkräfte

Das Ausfüllen der Umfrage dauert nur ein paar Minuten

1. An welcher Schule sind Sie tätig und welche Klasse unterrichten Sie dort?

2. Wie bewerten Sie das Bildungsprogramm insgesamt?

Kreuzen Sie an (1 steht für sehr schlecht und 10 steht für sehr gut)?

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

3. An welchem Modulen von unserem Bildungsangebot hat ihre Klasse teilgenommen?

M1 (Treibhauseffekt, Zitate, "Brief aus der Zukunft")

M2 (Simulationsspiel "Climateville")

M3 (Klimamodelle und Szenarien, "Klimatagebuch")

M4 (Spiel "Fleisch oder Fahrrad", CO2-Fussabdruck)

M5 (Unser Klimaschutzprojekt)

4. Gibt es Module, die Ihnen besonders in Erinnerung geblieben sind?

Wenn ja, warum?

5. Wie bewerten Sie die Umsetzung durch den/die Refernten insgesamt?

Kreuzen Sie an (1 steht für sehr schlecht und 10 steht für sehr gut)?

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

6. Möchten Sie ihrer Bewertung von Frage 5. noch etwas hinzufügen?

7. Was würden sie sagen, wenn sie auf die Workshops bzw. das Bildungsprogramm zurückschauen?

Bitte kreuzen Sie hinter jeder Aussage die passende Antwort an.

	trifft zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft gar nicht zu
Ich würde die Workshops weiterempfehlen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Das Bildungsprogramm hat den SuS Spaß gemacht.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Workshops haben sich für die SuS gelohnt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Inhalte und Aufgaben waren verständlich.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Workshops waren abwechslungsreich.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die SuS konnten sich gut einbringen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ähnliche Workshops sollte es häufiger in der Schule geben.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Methoden/ Materialien waren angemessen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

8. Gibt es etwas, was Ihnen in der Umsetzung des Bildungsprogramms gefehlt hat oder was in zukünftigen Workshops anders gemacht werden sollte? Wenn ja, begründen Sie bitte kurz!



9. Könnten Sie sich vorstellen das Bildungsprogramm bzw. einzelne Module selbst durchzuführen oder von anderen Lehrkräften umsetzen zu lassen?

Begründen Sie ihre Antwort bitte kurz!

10. Gibt es noch etwas, dass Sie uns mitteilen wollen?

Dieser Inhalt wurde von Microsoft weder erstellt noch gebilligt. Die von Ihnen übermittelten Daten werden an den Formulareigentümer gesendet.



Anhang: 22_ Präsentation Auswertung Fragebögen Schüler_innen und
Lehrkräfte in DE_Englisch

MEETING DBU-PROJECT

Results from Evaluation

Johannes Metzner



Schools and Classes

Oberschule Pieschen:

- Class 7a (26 students)
- Class 7b (26 students)

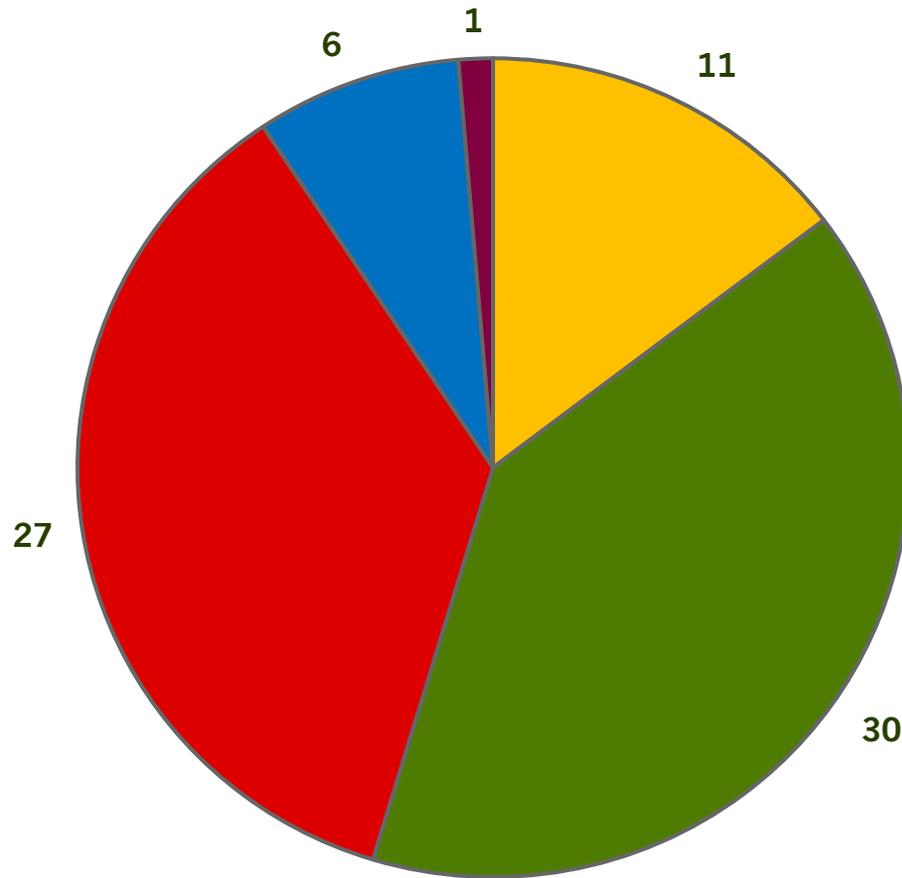
Hülße-Gymnasium Dresden:

- Class 8a (26 students)

Semper-Oberschule:

- Class 6b (19 students)

Age



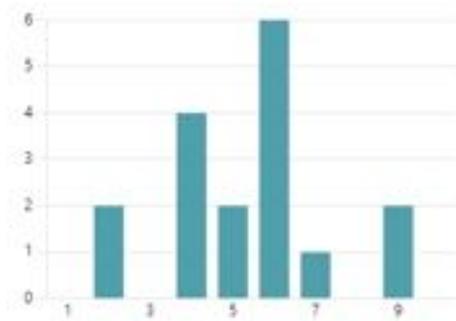
■ 12 ■ 13 ■ 14 ■ 15 ■ 16

Results from the Students – average rating

Class 7b

5.35

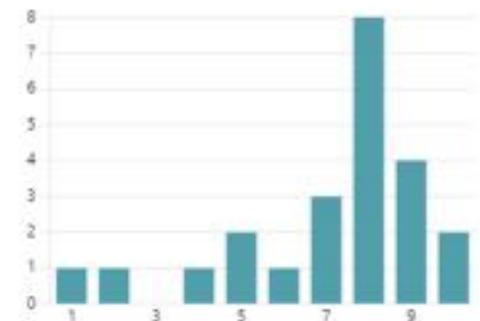
Average rating



Class 7a

7.13

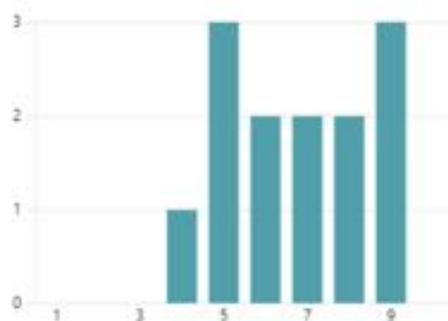
Average rating



Class 6b

6.77

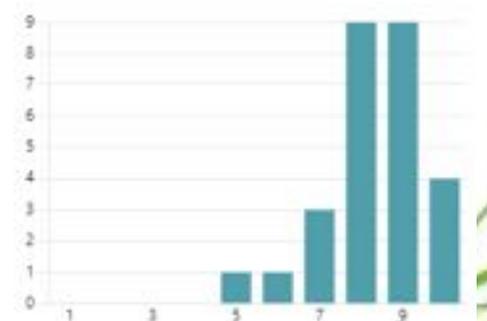
Average rating



Class 8a

8.33

Average rating

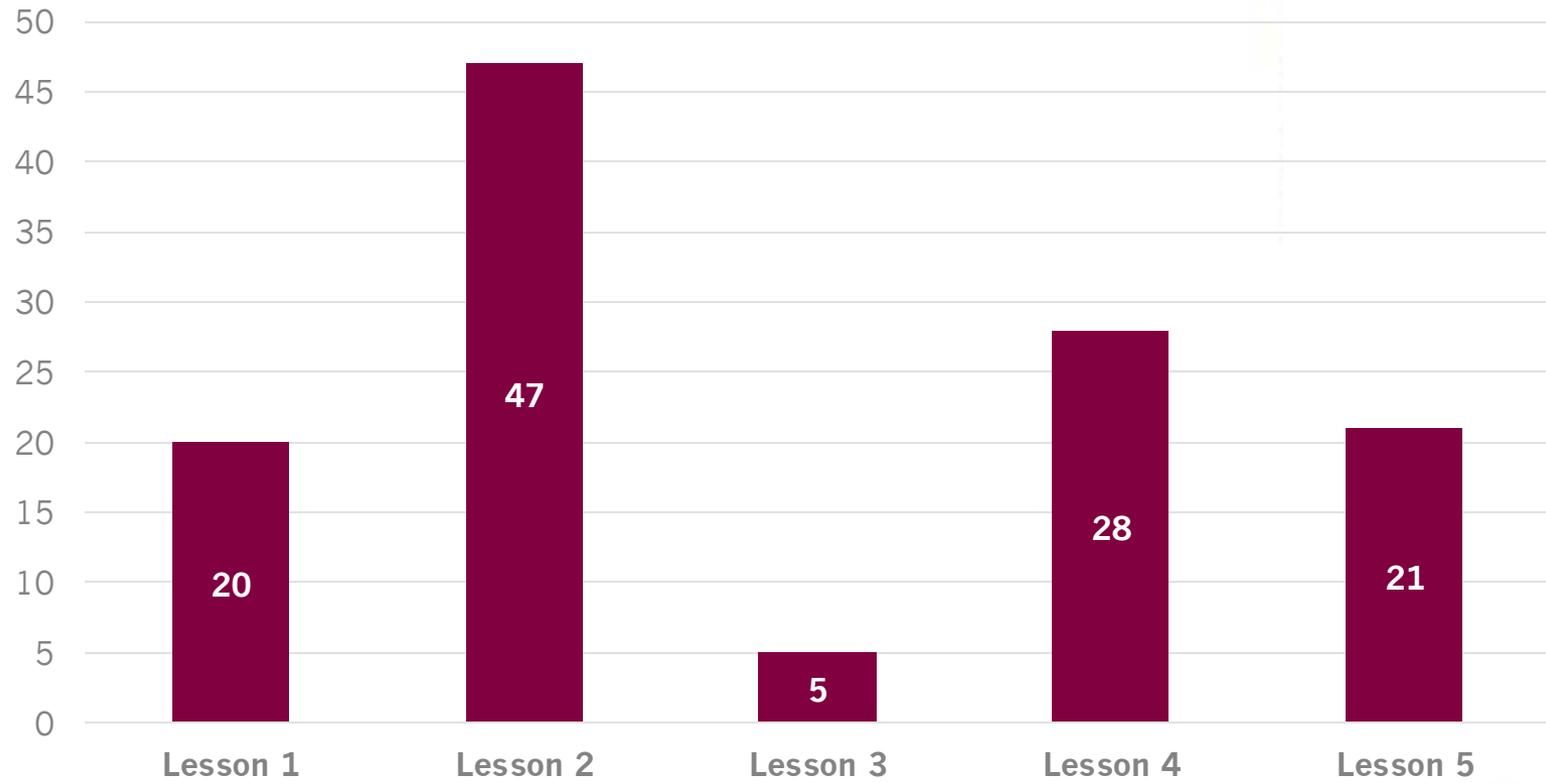


In total = 6,9

Results from the questionnaires of the modules (students)

	Lesson 1	Lesson 2	Lesson 3	Lesson 4	Lesson 5
Class 7a	6,9	7,7	6,8	7,1	6,6
Class 7b	6,8	7,1	5,4	6,4	6,3
Class 8a	8,6	9,7	.	8,1	8,8
Class 6b	7,5	9,6	.	7,7	.
=	7,5	8,5	6,1	7,3	7,2

„Which Lesson was your favorite one?“



Results Questionnaires Students

What would you say when you look back on the workshops?

■ true ■ rather true ■ rather not true ■ not true

I would recommend the workshops.



I enjoyed the educational program.



The workshops were worth it for me.



Similar workshops should be held more often in schools.



The content and tasks were understandable.



The workshops were varied.



I was able to contribute well.



100%

0%

100%

Results Questionnaires Students

What would you say when you look back on the workshops?

■ true ■ rather true ■ rather not true ■ not true

I would recommend the workshops.



I enjoyed the educational program.



The workshops were worth it for me.



Similar workshops should be held more often in schools.



The content and tasks were understandable.



The workshops were varied.



Class 8a

Class 7b

Results Questionnaires Students

What has changed for you as a result of the past workshops?

■ true ■ rather true ■ rather not true ■ not true

I now know more about climate change and its causes.

I learned about the (local) consequences of climate change.

I now know various measures for climate protection.

I now know more about climate-friendly behavior.

I now know better what I can do to protect the climate.

I will do more for climate protection and our environment in the future.



Results Questionnaires Students

What has changed for you as a result of the past workshops?

■ true ■ rather true ■ rather not true ■ not true

I now know more about climate change and its causes.



I learned about the (local) consequences of climate change.



I now know various measures for climate protection.



I now know more about climate-friendly behavior.



I now know better what I can do to protect the climate.



I will do more for climate protection and our environment in the future.



Class 8a



Class 7b

Quotes Students

I enjoyed the educational program.

72%

I would recommend the workshops.

83%

I now know more about climate change and its causes.

81%

I now know more about climate-friendly behavior.

76%

I will do more for climate protection.

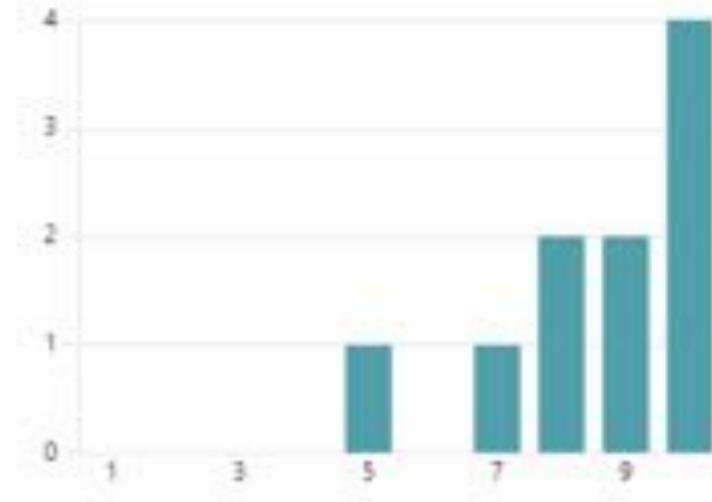
60%



Results Questionnaires Teachers

8.60

Average rating of the workshops



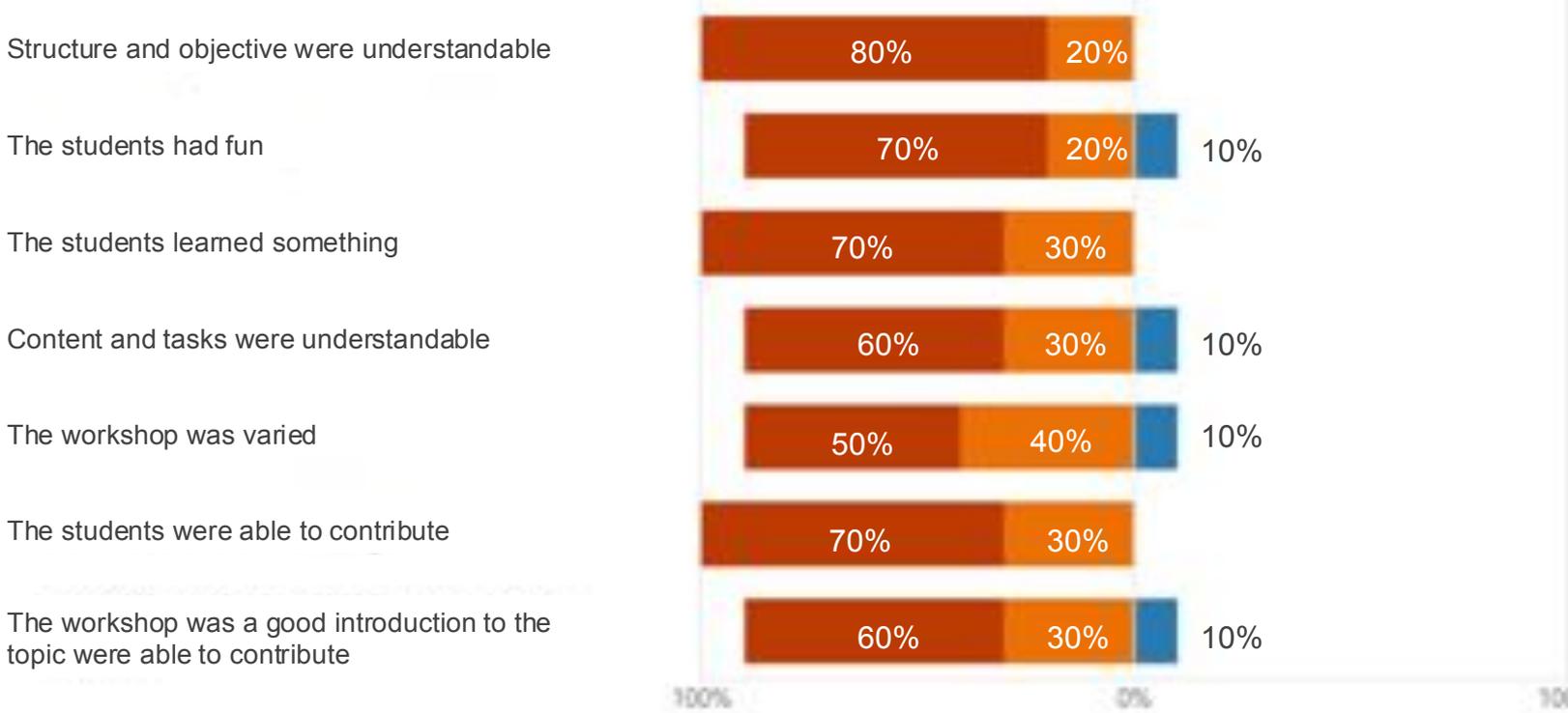
“Fits, but class mood and time were complicated.”

“Teamwork of the class in groups was very successful despite the confined space.”

“It was OK, but in the afternoon lessons it would have been helpful to involve the students more. (Positioning cards should be more of a group project, positioning line with rope...)”

“Mr. Metzner addresses the students' area of experience, stimulates interest in discussion / Working with subject areas particularly promotes the students' ability to discuss.”

Results from the Teachers



Lessons learned

Time and scope

- 1,5 h for the lesson is too short, at least 3 h needed
- It's important in which context the programme is implemented
- Complex topics need a lot of concentration

Content and methods

- Interactive games in particular are well received
- Variety is important, less theoretical content and text work

Working with teachers

- It's difficult to have different teachers during the implementation of the programme

Anhang: 23_ CZ_Beispiel-Feedback zu Aktivitäten von Lektion 1

ANONYMIZOVANÝ VZOR ČÁSTI VYPLNĚNÉHO DOTAZNÍKU K LEKCI 1

LEKCE 1

Aktivita 1 – CITÁTY O KLIMATICKÉ ZMĚNĚ

Jaký mám pocit z průběhu aktivity, jak se mi podařilo naplnit cíl aktivity?

Aktivita se vydařila, žáci byli schopni naslouchat druhým, vzájemně byli schopni diskutovat o tom, proč si daný citát vybrali. Dokázali před ostatními jej prezentovat a doplnit komentářem. Některým trvalo déle, než si vybrali, ale to aktivitu nijak nenarušilo.

Myslím, že se nám cíle podařilo naplnit.

Odpovídá časová náročnost časové dotaci uvedené v metodice? Pokud ne, jak dlouho aktivita trvala?

Postačil nám čas 25 minut, žáci (24 žáků) sdíleli citáty nejdříve ve dvojicích, poté ve čtveřicích a následně vybrali ve čtveřici jeden citát za celou skupinu, který prezentovali před celou třídou.

Co se podle mě na aktivitě povedlo? Díky čemu to bylo?

Žáci byli schopni se do citátů začíst a najít v nich to, co bylo třeba. Citáty byly zajímavé a oslovily je. Složení třídy je dobré, takže se s žáky dá dobře diskutovat i pracovat.

Která část aktivity nefungovala? Co se dělo? Čím bych to nahradil/a nebo napravil/a?

Vše nám fungovalo.

Aktivita 2 – KDE SE BEROU SKLENÍKOVÉ PLYNY

Jaký mám pocit z průběhu aktivity, jak se mi podařilo naplnit cíl aktivity?

Jen málo žáků mělo nějaké povědomí o skleníkových plynech. Zvolila jsem proto video s Janem Hollanem. Po shlédnutí byli žáci schopni zodpovědět položené otázky i vysvětlit, jak skleníkový jev funguje a co jej způsobuje. Zároveň jsme si o tom chvíli povídali jen tak, aby opravdu všichni porozuměli tomu, jak to funguje.

Při práci s fotografiemi z místa bydliště vymýšleli, při kterých činnostech se v daných místech tvoří hlavní skleníkové plyny. Tady jsme pak vynechali část, v níž měli zakroužkovat jednu barvou situace, které můžeme jako lidé reálně ovlivnit, a jinou barvou, které ovlivnit nemůžeme (nepoužili bychom zápis do dvou různých sloupečků). Všechno bylo shodně určeno, že to jako lidé ovlivnit můžeme (žáci sami nepřišli na činnosti, které ovlivnit nemůžeme), proto jsme ani barevně nekroužkovali.

Bylo pro žáky těžké odhadnout množství CO₂ na jednoho obyvatele ČR, protože nevěděli, od čeho se odrazit. Odhady byly v rozmezí 3000 t – 10 t.

Byli schopni číst v grafech, na „palcometru“ převažovaly palce nahoru nebo do strany (občas si s něčím nevěděli rady, ale vzájemně si ve skupince vypomohli). Tohle byla asi nejtěžší aktivita – zorientovat se v grafech.

Cíle se nám, myslím, podařilo naplnit.

Odpovídá časová náročnost časové dotaci uvedené v metodice? Pokud ne, jak dlouho aktivita trvala?

Potřebovali jsme čas 75 minut.

Co se podle mě na aktivitě povedlo? Díky čemu to bylo?

Dozvěděli se nové informace, pro některé překvapující (např. ohledně množství CO₂ na jednoho obyvatele). Dvě ze šesti skupin měly odhad skoro správný (10t, 12t).

Čtení grafů zvládli vcelku dobře. Objevil se mi případ žáka, který mi sdělil, že vůbec neví, jak v grafech číst. Při společné práci se však ukázalo, že nešlo o neschopnost v grafech číst, ale o to, že se mu vlastně nechtělo vyvíjet aktivitu, potřebné informace hledat a zároveň interpretovat. Za mé přítomnosti zvládl čtení v grafech zcela bez problémů.

Žáci byli ve skupině schopni navrhnout nějaká opatření, která by se dala udělat ve škole nebo v jejich domácnosti, aby jejich uhlíková stopa byla nižší. Dost často se jejich nápady shodovaly (vyšší konzumace rostlinné stravy, nižší použití dopravních prostředků se spalovacími motory, vytápění ve škole na nižší teplotu, využití fotovoltaiky apod.).

Co se povedlo? Žáci vzájemně ve skupinkách spolupracovali, vysvětlovali si nejasnosti a doplňovali se, pokud někdo něco nevěděl. Dokázali spolu dobře vyjít a i když byly skupiny zvolené víceméně náhodně dle zasedacího pořádku, fungovali v nich všichni dobře.

Která část aktivity nefungovala? Co se dělo? Čím bych to nahradil/a nebo napravil/a?

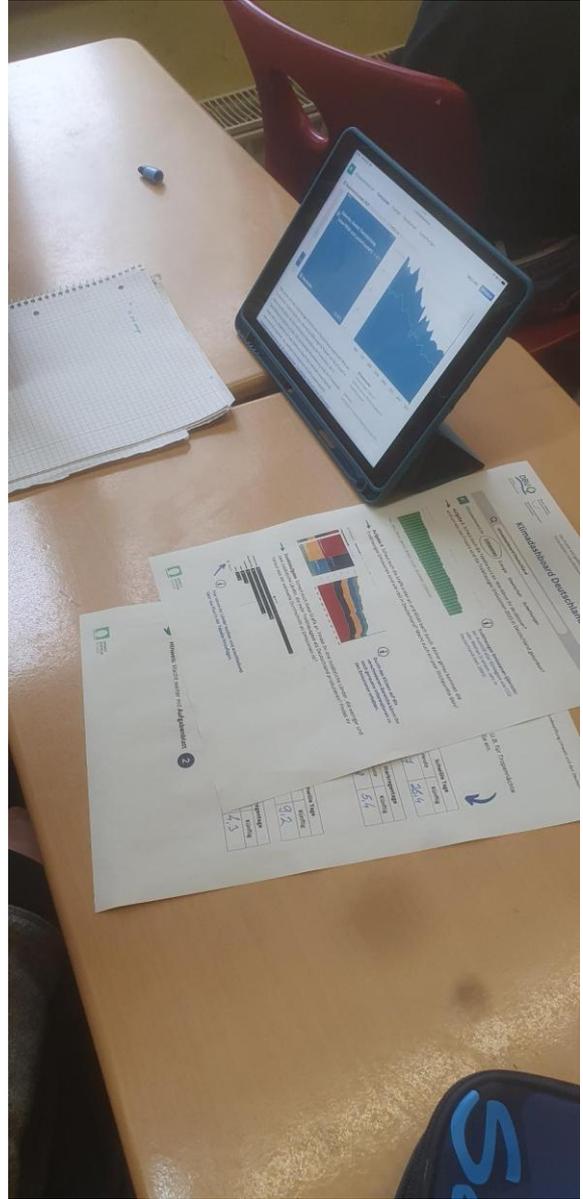
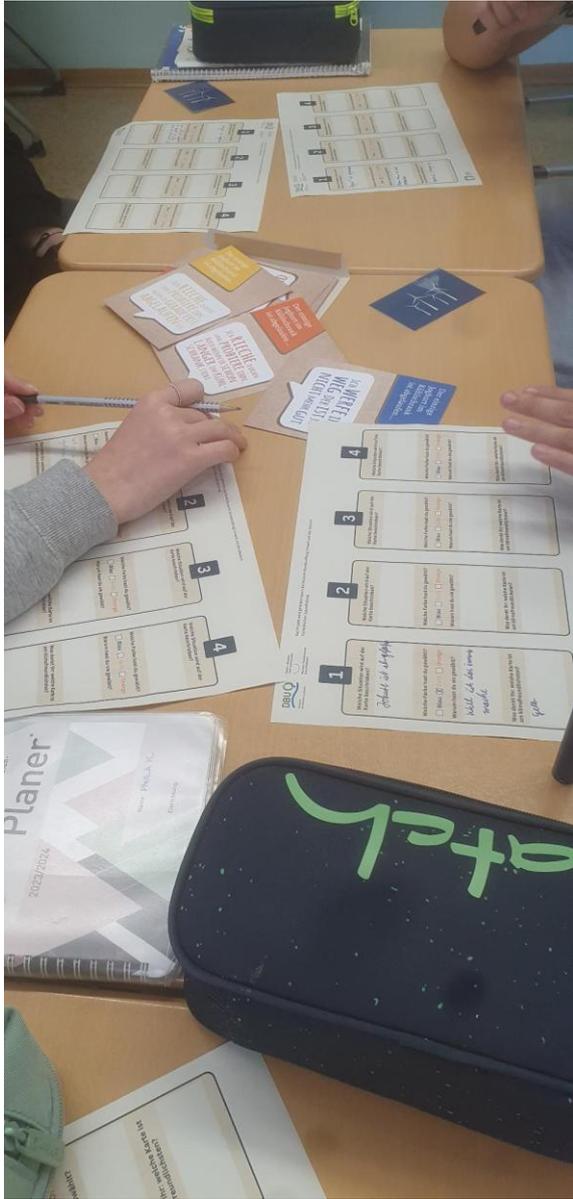
Všechno nám fungovalo, pro některé bylo náročnější číst z grafů.

Anhang: 24_ Fotodokumentation_Schulen DE

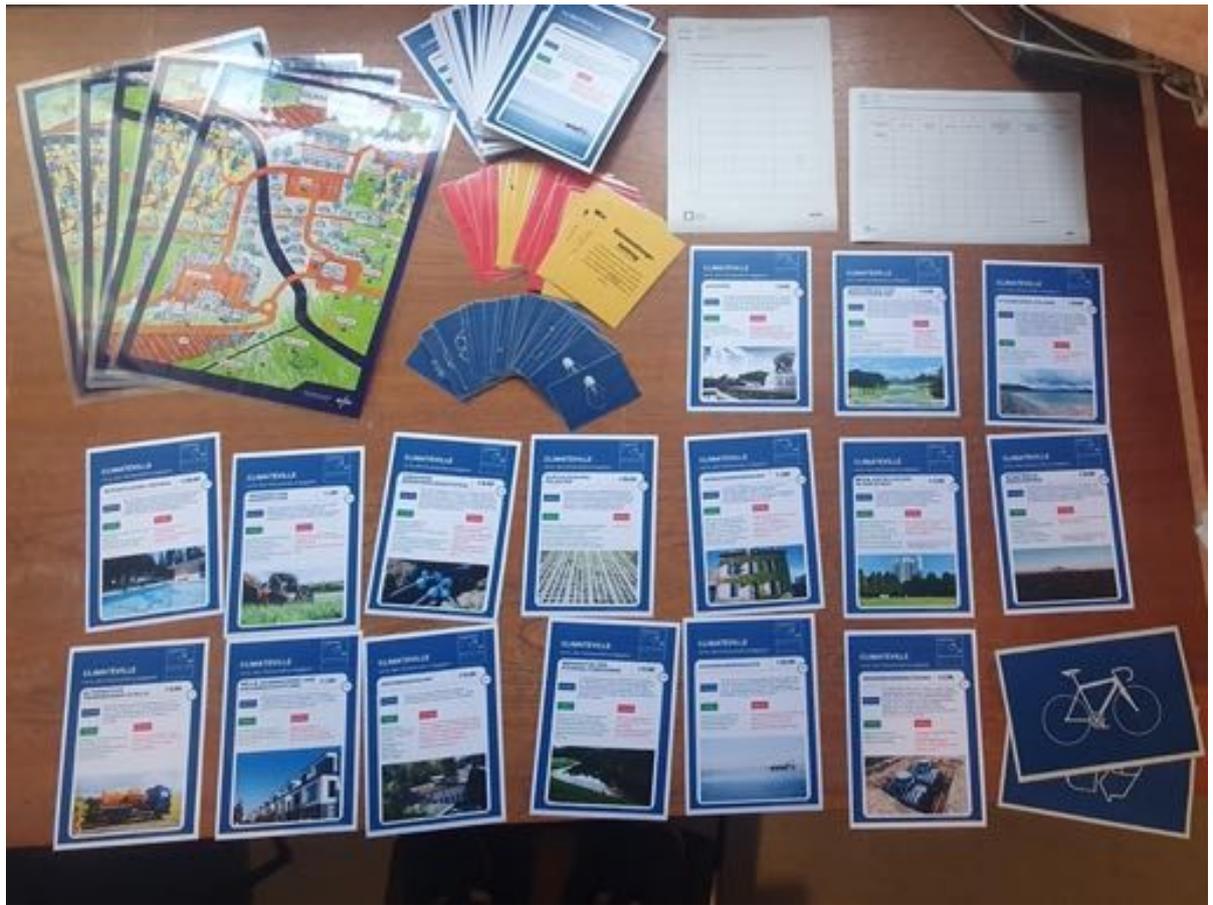
Anhänge 25 und 26 sind als gesonderte Dateien nicht an dieses Dokument angehängt. Sie liegen gesondert in digitaler und gedruckter Form vor.

Fotodokumentation Umsetzung Bildungsprogramm in deutschen Schulen





Anhang: 27_ Fotos_Materialien Climateville_Übersetzung Deutsch



Anhang: 28_ Screenshots_Story Bewerbung Online-Workshop_Dez 24



Anhang: 29_ Online-Workshop_Bewerbung Website

**DATUM**

09. Dez 2024

**UHRZEIT**

17:00 - 18:00

Vorbei!

Online-Workshop „Klimaschutzbildung macht Schule“

Montag, 9. Dezember 2024

17.00 bis 18.00 Uhr

online

Das Projekt „Deutsch-tschechische Partnerschaft für Klimaschutzbildung“ stellt ein, in den letzten zwei Jahren entwickeltes und an knapp 20 deutschen und tschechischen Schulen getestetes, umfassendes Bildungsprogramm zum Thema Klimaschutzbildung vor. Das in fünf Modulen aufgebaute Programm wurde in einem kostenlosen Handbuch für Lehrkräfte und Akteur:innen der außerschulischen Bildung zusammengefasst und aufbereitet.

Im Workshop werden das Projekt, das interaktive Bildungsprogramm und das Handbuch vorgestellt. Um einen Einblick in das Handbuch zu bekommen, werden ausgewählte Methoden vorgestellt und „angespielt“. Es besteht die Möglichkeit Fragen zu stellen und gemeinsam ins Gespräch zu kommen.

Die Teilnehmenden erfahren, wie sie das Bildungsprogramm selbst umsetzen können, erhalten entsprechende Hinweise und erfahren, an wen Sie sich bei Fragen wenden können.

Eingeladen sind Lehrkräfte aller Schulformen und alle Interessierten aus dem Bereich der schulischen und außerschulischen Bildung.

Für eine verbindliche Anmeldung senden Sie bitte eine kurze Mail an johannes.metzner@uzdresden.de

Den Zugangslink erhalten Sie dann per Mail.

Infos zum Projekt unter: <https://uzdresden.de/project/klimaschutz-und-umweltbildung/>

Das Projekt wird gefördert durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) und den Deutsch-tschechischen Zukunftsfonds.

Schlagwörter:

BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

ONLINE-WORKSHOP

UMWELTBILDUNG

ÄHNLICHE VERANSTALTUNGEN

[← PRV Event](#)
[NXT Event →](#)

Kontakt

Umweltzentrum Dresden e.V.
Schützengasse 16-18
01067 Dresden

Telefon: 0351 4943500
uzd@uzdresden.de

Themen

Artenschutz

Umweltbildung

Miteinander

EUROPE DIRECT

Verein

Über uns

Satzung

Transparenzkriterien

Anhang: 30_Online-Workshop_Bewerbung_Grünes Brett Dresden



Online-Workshop „Klimaschutzbildung macht Schule“



Mo 09.12.2024, 17:00 – 18:00 Uhr
online
Umweltzentrum Dresden e.V.

Veranstaltung teilen



<https://dresden.gruenesbrett.net/veranstaltung/evl>



Das Projekt „Deutsch-tschechische Partnerschaft für Klimaschutzbildung“ stellt ein, in den letzten zwei Jahren entwickeltes und an knapp 20 deutschen und tschechischen Schulen getestetes, umfassendes Bildungsprogramm zum Thema Klimaschutzbildung vor. Das in fünf Modulen aufgebaute Programm wurde in einem kostenlosen Handbuch für Lehrkräfte und Akteur:innen der außerschulischen Bildung zusammengefasst und aufbereitet.

Im Workshop werden das Projekt, das interaktive Bildungsprogramm und das Handbuch vorgestellt. Um einen Einblick in das Handbuch zu bekommen, werden ausgewählte Methoden vorgestellt und „angespield“. Es besteht die Möglichkeit Fragen zu stellen und gemeinsam ins Gespräch zu kommen.

Die Teilnehmenden erfahren, wie sie das Bildungsprogramm selbst umsetzen können, erhalten entsprechende Hinweise und erfahren, an wen Sie sich bei Fragen wenden können.

Eingeladen sind Lehrkräfte aller Schulformen und alle Interessierten aus dem Bereich der schulischen und außerschulischen Bildung.

Für eine verbindliche Anmeldung senden Sie bitte eine kurze Mail an johannes.metzner@uzdresden.de
Den Zugangslink erhalten Sie dann per Mail.

Infos zum Projekt unter: <https://uzdresden.de/project/klimaschutz-und-umweltbildung/>

Das Projekt wird gefördert durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) und den Deutsch-tschechischen Zukunftsfonds.

[mehr Informationen →](#)

Anhänge: 32_Online-Workshop_Bewerbung_LinkedIn



Online Workshop "Klimaschutzbildung macht Schule"

Event von Umweltzentrum Dresden e.V.

Mo, 9. Dez. 2024, 17:00 bis 18:00 (Ihre Ortszeit)

Online

Event-Link · <https://uzdresden.de/project/klimaschutz-und-umweltbildung/>

Sabrina Röttger nimmt teil

Teilnehmen

Teilen



Details

Kommentare

Info

Das Projekt „Deutsch-tschechische Partnerschaft für Klimaschutzbildung“ stellt ein, in den letzten zwei Jahren entwickeltes und an knapp 20 deutschen und tschechischen Schulen getestetes, umfassendes Bildungsprogramm zum Thema Klimaschutzbildung vor. Das in fünf Modulen aufgebaute Programm wurde in einem kostenlosen Handbuch für Lehrkräfte und Akteur:innen der außerschulischen Bildung zusammengefasst und aufbereitet.

Im Workshop werden das Projekt, das interaktive Bildungsprogramm und das Handbuch vorgestellt. Um einen Einblick in das Handbuch zu bekommen, werden ausgewählte Methoden vorgestellt und „angespield“. Es besteht die Möglichkeit Fragen zu stellen und gemeinsam ins Gespräch zu kommen.

Die Teilnehmenden erfahren, wie sie das Bildungsprogramm selbst umsetzen können, erhalten entsprechende Hinweise und erfahren, an wen Sie sich bei Fragen wenden können.

Eingeladen sind Lehrkräfte aller Schulformen und alle Interessierten aus dem Bereich der schulischen und außerschulischen Bildung.

Für eine verbindliche Anmeldung senden Sie bitte eine kurze Mail an @JohannesMetzner johannes.metzner@uzdresden.de
Den Zugangslink erhalten Sie dann per Mail.

Infos zum Projekt unter: <https://uzdresden.de/project/klimaschutz-und-umweltbildung/>

Das Projekt wird gefördert durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) und den Deutsch-tschechischen Zukunftsfonds. [Weniger anzeigen](#)



Organisieren Sie ein Event auf LinkedIn und laden Sie Ihr Netzwerk ein.

Event erstellen

Weitere Events für Sie

[Alle anzeigen](#)



Di, 31. Dez. 2024,
Harnessing Greece & Cypru...
Greek Scientis...



Di, 31. Dez. 2024,
Top 5 Most Promising AI...
Jean Ng



Mo, 9. Dez. 2024,
5-Day Free Online Masterclass on...
Petroleum Engi...



Di, 31. Dez. 2024,
Gen-AI (Chat-GPT):...
Greek Scientis...



Fr, 13. Dez. 2024,
General HSE 123 Training (World...
DexNova Learni...

Info Barrierefreiheit Hilfebereich

Impressum Datenschutz & AGB

Anzeigenauswahl Marketing

Business-Services

LinkedIn App herunterladen Mehr

LinkedIn LinkedIn Corporation © 2024



Nachrichten



Anhänge: 32_ Tabelle Veröffentlichungen Projektergebnisse und
Methodenhandbuch

Veröffentlichungen Projektergebnisse und Methodenhandbuch

Website / Webportal

Umweltzentrum Dresden Website

Umweltbildungszentrum SEVER Website

Portal Globales Lernen

BNE-Sachsen Portal

SBS Sächsischer Bildungsserver

BNE-Portal (Bundesministerium für Bildung und Forschung)

Učím o klimatu

Für weitere Links zu den tschechischen Veröffentlichungen siehe Anlage 34

Link

<https://uzdresden.de/project/klimaschutz-und-umweltbildung/>

https://sever-ekologickavychova-cz.translate.google.com/ceskonemecke-partnerstvi/?x_tr_sl=auto&x_tr_tl=de&x_tr_hl=de&x_tr_pto=wapp

<https://www.globaleslernen.de/de/im-fokus/fridays-future/gemeinsam-fuer-das-klima>

<https://bne-sachsen.de/materialien/methodenhandbuch-gemeinsam-fuer-das-klima/>

<https://www3.sachsen.schule/sbs/startseite/aktuelles/news/detail/News/kostenloses-methodenhandbuch-gemeinsam-fuer-das-klima/>

Steht noch aus, ist aber in Bearbeitung beim Ministerium

<https://ucimoklimatu.cz/metodiky/spolecne-pro-klima/>

Anhang: 33_Veröffentlichungen Projektergebnisse CZ_project publicity

WEB PRESENTATION OF THE PROJECT

<https://sever.ekologickavychova.cz/ceskonemecke-partnerstvi/>

SEVER
STŘEDNÍ EKOLOGICKÉ VÝCHOVY

ČESKONĚMECKÉ PARTNERSTVÍ

Českoněmecké partnerství v klimatickém vzdělávání

Cílem projektu „Česko-německé partnerství pro vzdělávání v oblasti ochrany klimatu“ je vpracování komplexního dvajazyčného vzdělávacího programu na téma vzdělávání v oblasti ochrany klimatu. Program je zaměřen na školy a další vzdělávací instituce v obou zemích. Jeho vývoj zahrnuje několik měsíců praktického testování modulu programu ve školách i v mimoškolním vzdělávání. Kromě spolupráce se školení bude výsledkem projektu česko-německý manuál ke vzdělávacímu programu, který umožní vzdělávání v obou zemích realizovat jednotlivé vzdělávací moduly nebo program jako celek a bude stále dostupný.

Časová osa projektu: říjen 2022 – září 2024

KLIMATICKÝ VZDĚLÁVACÍ PROGRAM

Téma klimatu, klimatických změn, ochrany klimatu a klimatické politiky jsou pokryty v šesti modulech. V rámci vzdělávacího programu je zajištěná školení a další vzdělávací institucím bezpečná tvorba – včetně se stažení zdrojů: Metodická příručka „Společně pro klima“ – Lekce o ochraně klimatu.

NOVÁ NABÍDKA

- PROJEKT
- PRO ŠKOLY
- PRO VZDĚLAVATELE
- PRO PEDAGOGY
- PRO PRÁCI
- OSTRA
- EXPOSICIONÁ
- KE VÝŽIVĚ
- OSTRŮM VÝVOJŮM
- VZDĚLÁVACÍ AKTIVITY
- ZAPLOUČNĚ

MÍSTNÍ ZÁJMOVÉ UČENÍ

Místní zájmové učení propojuje komplexní téma, jako je změna klimatu a ochrana klimatu, s místem, kde žijí 0-16letí žáci a například akce na ochranu klimatu jsou implementovány pro školy, okolí školy nebo místní komunitu.

ZAPOJENÉ ŠKOLY

Vzdělávací program má být zcela nebo zčásti realizován a vyhodnocen na minimálně 16 školách v Sasku a České republice v průběhu školního roku 2023/2024. Ze České republiky se již zapojilo více než 10 škol, které mají zájem o vyučování klíčové kompetence a poskytnou zpětnou vazbu. Část pedagogů se již zúčastnila společného odborného setkání v Drážďanech, kde měli možnost se seznámit s prvky klimatického vzdělávání a jiné země a sdílet zkušenosti s vícečetnými kolegy.

PARTNER PROJEKTU

Umweltzentrum Dresden je nezávislé sdružení založené v roce 1990 v saských Drážďanech. Máme se věnovat klimatu. Zvláštní profíci: ochrana přírody a klimatu a dobrého soužití v Drážďanech. Realizují například projekty na ochranu ohrožených druhů rostlin, vzdělávání v oblasti ochrany klimatu a udržitelnosti ve školách a provozují největší záchranné centrum pro volně žijící ptáky v Sasku. Nabízí různé aktivity a akce včetně workshopů, seminářů a přednášek.

DONAŘI PROJEKTU

Projekt je spolufinancován Německou spolkovou kasaí pro životní prostředí (DBU) a Česko-německým fondem instrumentů.

DBU
DEUTSCHE BUNDESANSTALT FÜR UMWELTBEWAHRUNG
Technische Bundesanstalt für Umweltschutz

AKTIVITY A REALIZOVANÉ AKCE PROJEKTU

Reportáž ze setkání českých a německých partnerů

Ve dnech 21. až 23. srpna 2023 se v Drážďanech sešla skupina českých učitelů a lektorů (SEVER) s německými partnery (ARWE) ZENTRUM DRESDEN) a kolegy, se kterými společně tvoříme soubor lekcí klimatického vzdělávání v rámci projektu „Česko-německé partnerství pro vzdělávání v oblasti ochrany klimatu“.

Byly to dva dny, nabité zájmy a poznatky, se zajímavými přednáškami Norberta Florita (Úřad pro postřehování regionální rozvoje Drážďany), Anke Orsawek ze Státního úřadu pro školu a vzdělávání, Caroline Guddke z organizace Škola a pohyb (Schule und Bewegung) a diskuzí do městské čistoty odpadních vod.

Dozvěděli jsme se, jak funguje ochrana a adaptace klimatu ve městě Drážďany a městské společnostech, sdělili jsme metody a způsoby klimatického vzdělávání na různých praktických workshopech. Naučili jsme se, jak přiložit k networkingu a výměně nápadů. Všem zúčastněným a přispěvatelům moc děkujeme!

V projektu nás nyní čeká realizace lekcí o ochraně klimatu na zapojených školách. Mějte se!



Copyright © 2023 SEVER - Středisko ekologické výchovy a školy Rychov. Všechna práva vyhrazena. | Grafika: Petr Kubík | Logo: ARWE

HANDBOOK FOR DOWNLOAD

<https://ucimoklimatu.cz/metodiky/spolecne-pro-klima/>

Učím o klimatu Výukové materiály Metodická podpora O nás MENU

Společně pro klima

Průběh výuky nové příručky pro učitele, kteří uží nebo chtějí užít o klimatu. V publikaci naleznete ověřené metody, které jsou srovnatelné do podobných hodinových bloků, jejichž součástí jsou pracovní listy, grafy, obrázky a náčrty pro různorodé aktivity ve vaší škole.

Publikace Autor: Petr Kubík Publikováno: 16. 11. 2023



Co v publikaci najdete?

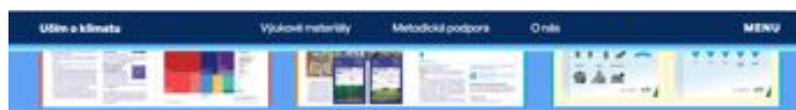
Základem metodické příručky "Společně pro klima" je 6 výukových lekcí, které ne sebe navazují. Jsou určeny pro žáky 2. stupně ZŠ a studenty SŠ. Lekce vyvolávají globální problémy na lokálních příkladech a zároveň nabízejí možnost, jak se aktivně zapojit do řešení.

Názvy jednotlivých lekcí:

- Jak jsme na tom s- to přitom užijeme
- Co se děje a náh
- Mapování úboje nebo školy
- Místní akční plán pro klima nebo návrh opatření na snížení uhlíkové stopy
- Spojme se s udržitelnou změnou
- Naše budoucnost

Lekce jsou sestaveny tak, aby na sebe navazovaly. V případě potřeby je možné vybrat jen jednu lekci, a to v závislosti na žácích. Vždy je nutné brát na zřetel vzdělávací úkol a vlastní znalost žáků v tématu klimatické změny.

Prohlédněte si vybrané ukázky z publikace:



Co bylo cílem?

Publikace vznikla v rámci projektu „Česko-německé partnerství pro rozšíření a aktualizaci učebních materiálů v oblasti ochrany klimatu“, jehož cílem bylo vypracování komplexního dvojazyčného vzdělávacího programu na téma vzdělávání v oblasti ochrany klimatu. Program byl zaměřen na žáky a další vzdělávací instituce v obou zemích.

Vydání příručky bylo podpořeno [Českou nadací pro udržitelný rozvoj \(ČNU\)](#) – Německou společností nadací pro životní prostředí (DBU) a [Česko-německým fondem budoucnosti / Deutsch-Tschechischer Zukunftsfonds](#).

Stáhněte si celou publikaci zde:

[SEVER-DBU-metodika-CZ-final.pdf](#)

[Stáhnout](#)

Autorky a autoři:

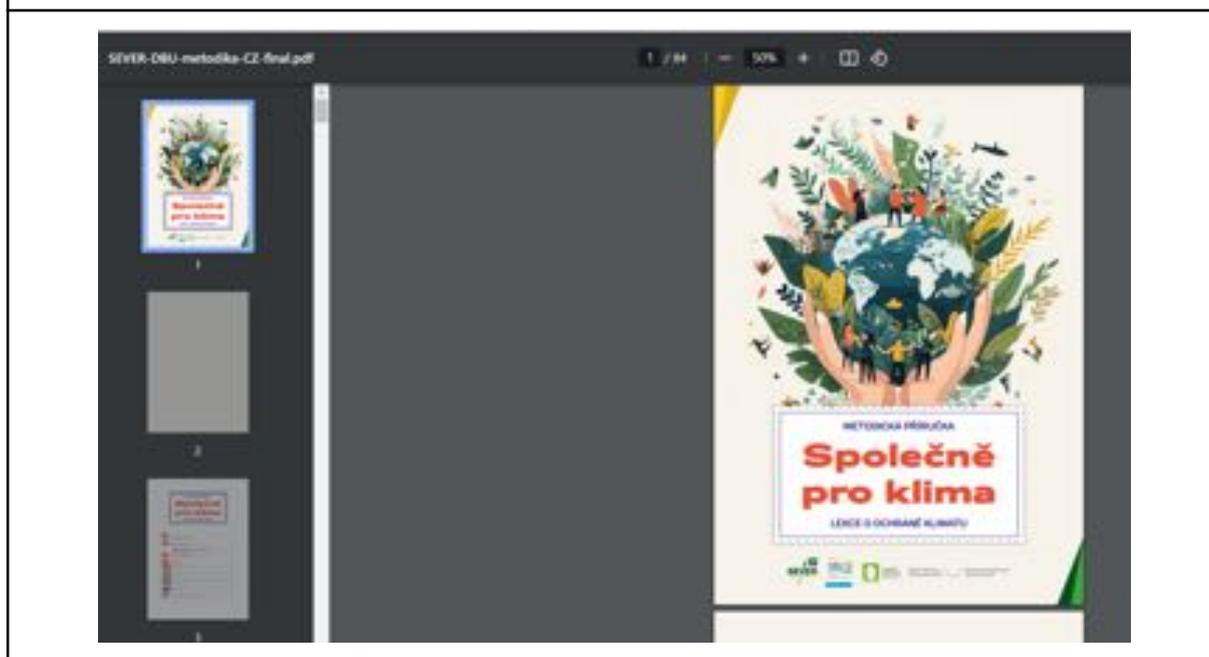
Julia Brožová, Diána Hájková, Šárka Kozlovská, Johannes Metzner

a další lektori z metodik střediska SEVER a Umweltzentrum Dresden.

Vyděl: [SEVER](#) / [www.sever.cz](#) a [Umweltzentrum Dresden](#)



<https://sever.ekologickavychova.cz/wp-content/uploads/2023/09/SEVER-DBU-metodika-CZ-final.pdf>



CZ - PUBLICITA PROJEKTU

<https://www.skolaprozivot.cz/aktuality/vyzkousejte-s-detmi-lekce-na-ochranu-klimatu-a-inspirujte-se-na-vyjezdu-do-drazdan/> (published 22. 5. 2023)

aktuality místně zakotvené učení o programu ŠUŽ projekty  zapojte se odkazy a publikace kontakty o nás

VYZKOUŠEJTE S DĚTMI **Zapojte se do projektu**
LEKCE NA OCHRANU
KLIMATU A INSPIRUJTE SE **a VYZKOUŠEJTE**
NA VÝJEZDU DO DRÁŽĐAN!

Zapojte se s žáky do zkoušení série 5-6 LEKCEŇ NA OCHRANU KLIMATU, získajte finanční odměnu, metodické podklady, účast na seminářích zdarma a třeba i vzdělávací výjezd do DRÁŽĐAN!

Základní informace:

Zapojte se do projektu a vyzkoušejte si několik tematických lekcí zaměřených na ochranu klimatu. Ty budou mít podobu her, aktivit, tematického šetření, skupinové práce atd. Lekce realizuje pedagog po metodickém návčiku, některé z nich pak zajistí lektori Střediska ekologické výchovy SEVER Horní Maršové.

- Pro zapojení hledáme **12 školních tříd z 2. st. ZŠ/ŠS**
- Rozsah lekcí bude **3 – 6 hodin**
- V rámci účasti si vyzkoušíte **5 – 6 navazujících lekcí**
- Realizace proběhne v **průběhu školního roku 2023/2024**

Témata lekcí:

- Příčiny a důsledky změny klimatu ve světě a v místě
- práce s klimatickými modely a scénáři
- adaptační a mitigační opatření na místní úrovni
- uhlíková stopa a jak ji zmenšit
- Green Deal a další

Projekt dále zahrnuje:

- Vodňácký výjezd do Dráždán (pro 6 učitelů/ učitelů) v termínu 20. – 22. 8. 2023
- Úvodní seminář v Horním Maršově pro zapojené učitelky/ učitele v termínu 13. – 15. 10. 2023
- Další dvě jednodenní setkání učitelů/ učitelů v ČR (pravděpodobně v únoru a dubnu 2024)

Více se dozvíte v letáčku, přihlašovat se můžete [na tomto odkazu](#) (tentokrát i poardi přihlášení hraje roli).

Pozn. Přijem přihášek byl ukončen, kapacita byla naplněna.



Tento projekt je podporován nadací Deutsche Bundesstiftung Umwelt

sponsored by



Deutsche
Bundesstiftung Umwelt

www.dbu.de

https://www.facebook.com/strediskosever/posts/pfbid02U1nrCtvodP1215xdrajX6iDtb6nZfhzhj8S_Wz3HVVNL9TN8iAE7YzTv2LKGwdcSI (published 12. 6. 2023)



<https://ucimoklimatu.cz/2023/06/13/vyzkoustejete-serii-lekci-o-ochrane-klimatu/>

(published 13.6.2023)



Základní informace:

Zpojte se do projektu a vyzkoušejte si několik tematických lekcí zaměřených na ochranu klimatu. Ty budou mít podobu her, aktivit, terénního šetření, skupinové práce aj. Lekce realizuje pedagog po metodickém návěuku, některé z nich pak zajišťí lektori Střediska ekologické výchovy SEVER Horní Maršov.

- Pro zapojení hledáme **12 školních tříd z 2. st. ZŠ/ŠŠ**.
- Rozsah lekcí bude **3 – 6 hodin**.
- V rámci účasti si vyzkoušíte **5-6 navazujících lekcí**.
- Realizace proběhne **v průběhu školního roku 2023/2024**.

Téma lekcí:

- Příčiny a důsledky změny klimatu ve světě a v místě;
- práce s klimatickými modely a scénáři;
- adaptační a mitigační opatření na místní úrovni;
- uhlíkové stopy a jak ji zmenšit;
- Green Deal a další.

Projekt dále zahrnuje:

- Vzdělávací výjezd do Drážďan (pro 6 učitelů/ učitelů) v termínu 20. – 22. 8. 2023.
- Úvodní seminář v Horním Maršově pro zapojené učitelky/učitele v termínu 13. – 15. 10. 2023.
- Další dvě jednodenní setkání učitelů/učitelů v ČR (pravděpodobně v únoru a červnu 2024).

Přihláška do projektu na tomto odkazu:

Kontakt: slavia.kozlovska@severvychovy.cz

Výjezd do Drážďan:

Soubčástí projektu je i setkání s partnerskými německými učiteli, abychom se mohli navzájem inspirovat v klimatickém vzdělávání. Vzdělávací výjezd do Drážďan nabídne šesti zapojeným učitelům návštěvu tamního střediska ekologické výchovy a školy pracující s tématem klimatické změny.

Tato možnost se týká pouze prvních 6 přihlášených učitelů/učitelok.

Proč se přihlásit?

- Žáci získají komplexní přehled o změně klimatu a možnostech, jak se mohou sami zapojit do jeho ochrany.
- Učitelé kromě nových znalostí získají finanční odměnu. Současné účasti na seminářích a zahraničním výjezdu je ZDARMA.

Zpracovali: Slavia Kozlovská a Jakub Cípršal
[Slavia Kozlovská](mailto:slavia.kozlovska@severvychovy.cz) / [Jakub Cípršal](mailto:jakub.ciprsal@severvychovy.cz)

Tvorba a realizace lekcí je podpořena z projektu Deutsche Bundesstiftung Umwelt.

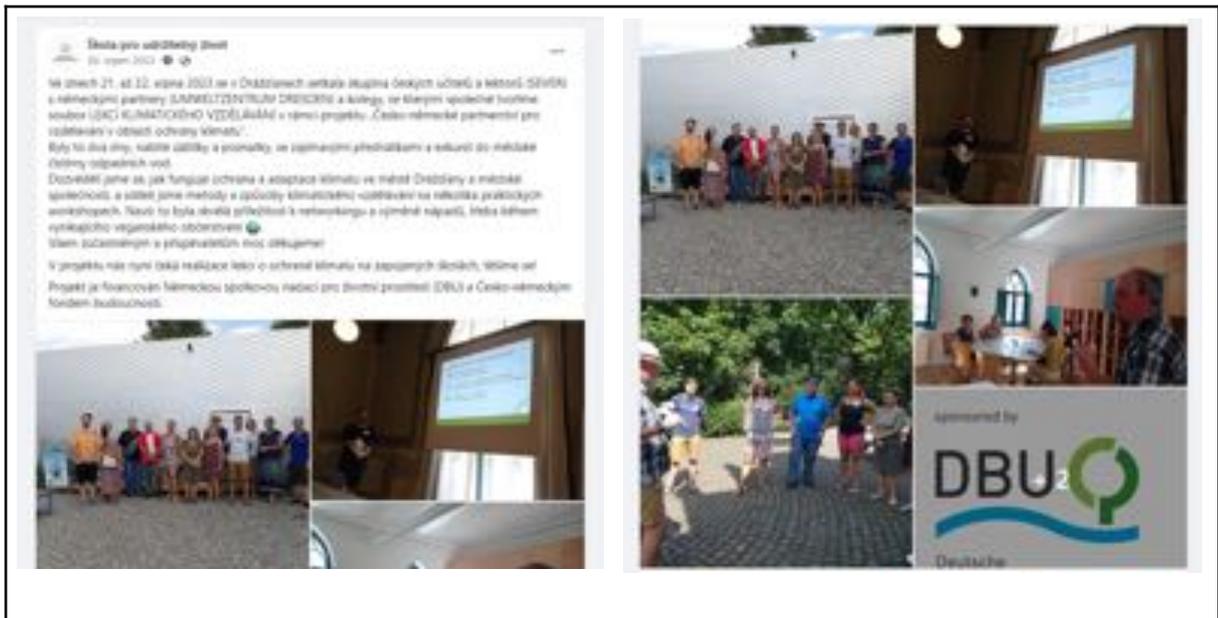


Ke stažení:

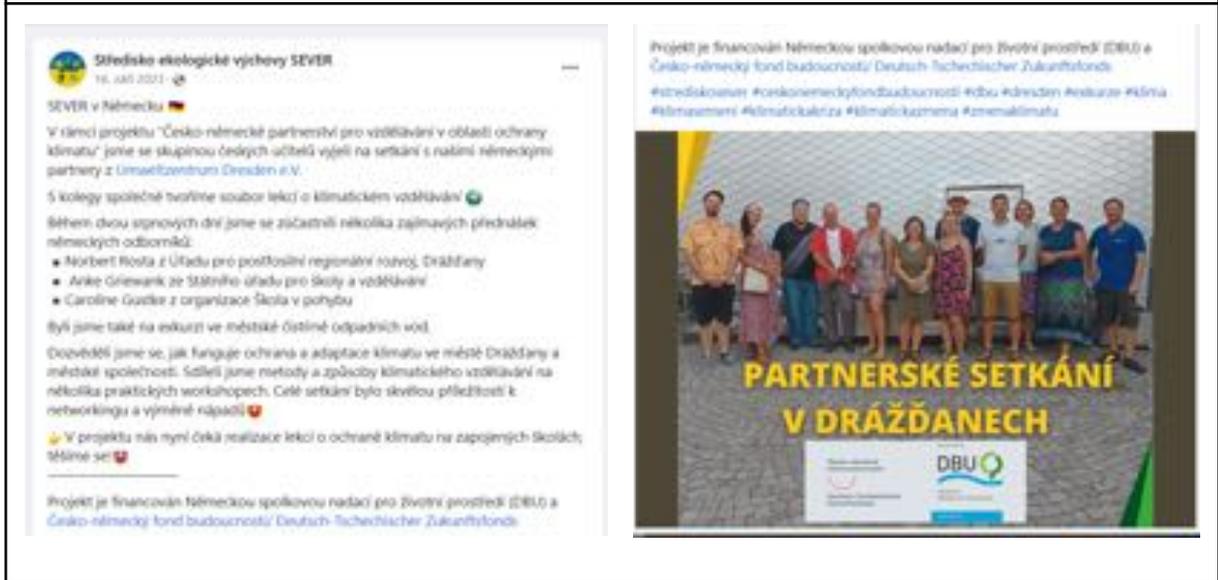
[Lekce-ochrany-klimatu_nabidka.pdf](#)

[Náhled](#) [Stáhnout](#)

<https://www.facebook.com/skolaprozivot/posts/pfbid02W6ir5mWg1pAowGFtixgfenw7PwHQtwAVqq6U8Znb8fiVRYcSeqHDJJxzXQbrgrl> (published 30.8.2023)



<https://www.facebook.com/strediskosever/posts/pfbid0ejzsVhvaLoqA3sEPsi5gaZWdFXPuYiqhKofjq66PBrDtWPKoQZkds9P1MJQZbpBEI> (published 16. 9. 2023)



<https://www.skolaprozivot.cz/aktuality/seznamujeme-s-klimatickou-zmenou-formou-lekci-o-klimatu/>
(published 20. 10. 2023)

SEZNAMUJEME S KLIMATICKOU ZMĚNOU FORMOU LEKCÍ O KLIMATU

Lecke o klimatu – soubor navazujících lekcí na téma klimatické změny a jak na ní – na tom pracuje tým lektorů SEVERU a učitelé z 15 českých škol.

Lecke zpracujeme formou metodiky, která bude po dokončení volně dostupná na internetu. Metodika vzniká ve spolupráci s německou partnerskou organizací Umweltpantrum Dresden a německými učiteli, proto bude zveřejněna i v Německu.

Výhodou těchto lekcí bude, že budou vyvíjeny jak samostatně dle výukových potřeb, tak i jako celek, který po absolvování záhy kompletně zasílá do problematiky klimatické změny, ale především se zároveň dozví a prakticky vyzkouší, jak se mohou jednotlivci i obce negativním dopadům bránit či jak se chovat, abychom tento problém neprohlubovali. Nezapomněli jsme ani na páčivé téma drážka, a tím je práce s emocemi, především těmi negativními (úzkost, strach z budoucnosti...), i na to najdete v budoucí metodice zajímavé aktivity.

Děkujeme 15 učitelkám a učitelům za spolupráci a plnou realizaci těchto lekcí – a za neocenitelnou zpestřou vaší, která pomáhá lecke vyvíjet. Interaktivní spolupráci jsme kromě setkání s částí pedagogů v Drážďanech rozvíjeli také na společném víkendovém setkání na středisku ekologické výchovy v Horním Maršově (13. – 15. 10. 2023), kde jsme společně vyzkoušeli první část lekcí, ladili a vylepšovali je. V únoru jsme se setli znovu, abychom společně refletovali první část proběhnutých lekcí a seznámili se s dalšími, zároveň jsme se však společně vzdělávali v tématu Green Dealu nebo jak pracovat s emocemi.

Projekt „Česko-německé partnerství pro vzdělávání v oblasti ochrany klimatu“ je spolufinancován Německou spolkovou nadací pro životní prostředí (DBU) a Česko-německým fondem budoucnosti.



sponsored by



Česko-německý
fond budoucnosti



Deutsch-Tschechischer
Zukunftsfonds

https://www.skolaprozivot.cz/wp-content/uploads/Newsletter-ZARI-2023_1.pdf = the article about DBU project activities in the *Newsletter of the program School for sustainable living and Place based education* (page 11)



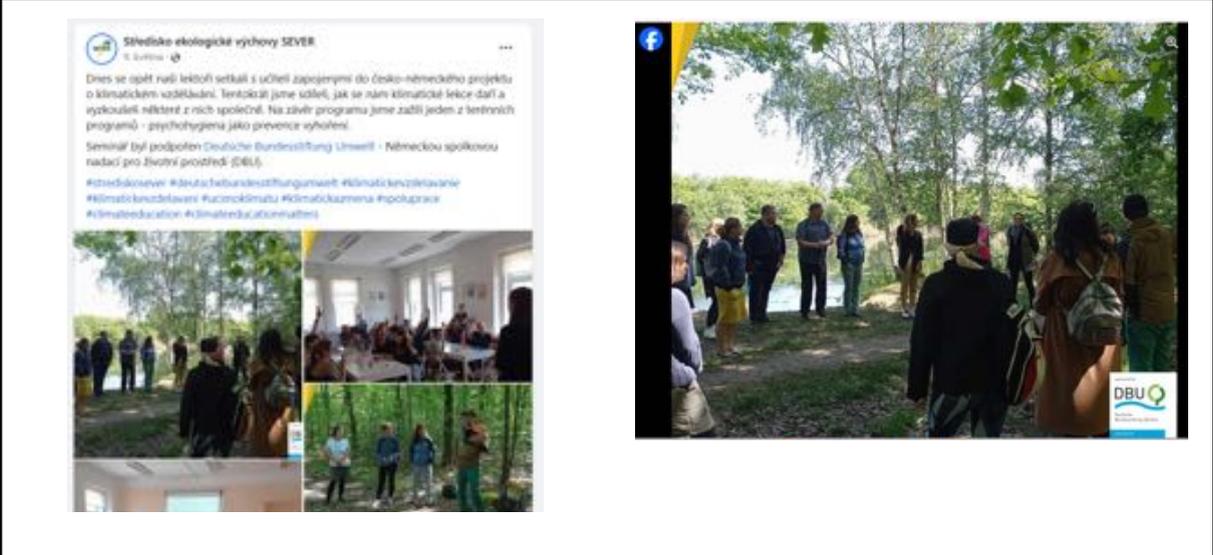
<https://www.skolaprozivot.cz/wp-content/uploads/Newsletter-UNOR-2024.pdf> = the article about DBU project activities in the *Newsletter of the program School for sustainable living and Place based education* (pages 6-7)



<https://www.facebook.com/share/p/uLDswG2mW9oGpYBp/> (published 16.2.2024)



<https://www.facebook.com/strediskosever/posts/pfbid0TE1r1eaw1pMzKErBkGcQ5bDfklhei5cjt1JV42ymhqXq13Aqj3L6XEEuvcmqMn8pl?rdid=EhOATeFSsKATFAdH> (published 9.5.2024)



<https://www.skolaprozivot.cz/wp-content/uploads/Newsletter-CERVEN-2024.pdf>

= the article about DBU project activities in the *Newsletter of the program School for sustainable living and Place based education* (page 6)

BIATERÁLNÍ PROJEKT

LEKCE O KLIMATU JSOU KOMPLETNÍ

S koncem školního roku se blíží k dokončení i metodika lekcí o klimatu, jejíž aktivity celý školní rok pilotovalo 15 českých škol. Učitelé se s lekcemi seznamovali postupně na třech seminářích a zkusili je se svými žáky.

Jak jsme již informovali v minulém Newsletteru, tato metodika vzniká ve spolupráci s německou organizací Umweltzentrum Dresden a po dokončení bude volně dostupná na webu v české i německé verzi.

Společná setkání s českými učiteli proběhla na podzim 2023, v únoru 2024 a poslední v květnu 2024. Jednu z lekcí na školách vedli lektoři střediska SEVER – simulaci hru Podnebí, která žáky seznamuje s možnostmi adaptačních opatření na místní úrovni.

Přijde si myslíme, že klima a emoce spolu úzce souvisí, toto téma je nejen významnou součástí metodiky, ale zařadili jsme psychologii také do programu seminářů pro učitele – ceníme si jejich náročné práce a uvědomujeme si, že ani učitelé by měli o svou psychiku neměli opomíjet... Metodiku představíme v příštím Newsletteru.



<https://www.facebook.com/share/p/yo32JTQvPi49tfAz/> (14.8.2024)

Středisko ekologické výchovy SEVER
14. srpna • 10:00

Česko-německá setkání v Horních Markvích
V rámci mezinárodního ekologického projektu spolupracujeme s německými partnerními organizacemi. Setkali jsme se, abychom diskutovali příručku lekcí a zároveň, kterou jsme po celý rok společně vyvíjeli. Zároveň to bylo i místo, kde a přátelské setkání s naším vyletělým i německým partnerem jsme ukázkou, jak může být škola.

Projekt je spolufinancován německou společností nadací pro životní prostředí (DBU) a Česko-německý fond budoucnosti (Deutsch-Tschechischer Zukunftsfonds).

Středisko ekologické výchovy SEVER
#strediskoekologickevychovy #sever #skola #vzdelani #ekologie #prirucka



Průběh a specifikace projektu: [https://www.facebook.com/share/p/ZgLaZ1pVntjiCz2y/](#)

Do projektu byl zapojen i náš přítel z Prahy, J. a J. z obce Hradištko. Tato obce leží v blízkosti Prahy a má velmi dobrou infrastrukturu. Díky tomu je velmi atraktivní pro investory a podnikatele. V rámci projektu jsme se zaměřili na rozvoj místní ekonomiky a na vytvoření nových pracovních míst. V rámci projektu jsme se zaměřili na rozvoj místní ekonomiky a na vytvoření nových pracovních míst.

Projekt byl realizován v rámci projektu "DBU Q" a jeho cílem bylo vytvořit nové pracovní místa a rozvíjet místní ekonomiku. Projekt byl realizován v rámci projektu "DBU Q" a jeho cílem bylo vytvořit nové pracovní místa a rozvíjet místní ekonomiku.

Projekt byl realizován v rámci projektu "DBU Q" a jeho cílem bylo vytvořit nové pracovní místa a rozvíjet místní ekonomiku. Projekt byl realizován v rámci projektu "DBU Q" a jeho cílem bylo vytvořit nové pracovní místa a rozvíjet místní ekonomiku.

Projekt byl realizován v rámci projektu "DBU Q" a jeho cílem bylo vytvořit nové pracovní místa a rozvíjet místní ekonomiku. Projekt byl realizován v rámci projektu "DBU Q" a jeho cílem bylo vytvořit nové pracovní místa a rozvíjet místní ekonomiku.

Projekt byl realizován v rámci projektu "DBU Q" a jeho cílem bylo vytvořit nové pracovní místa a rozvíjet místní ekonomiku. Projekt byl realizován v rámci projektu "DBU Q" a jeho cílem bylo vytvořit nové pracovní místa a rozvíjet místní ekonomiku.

Projekt byl realizován v rámci projektu "DBU Q" a jeho cílem bylo vytvořit nové pracovní místa a rozvíjet místní ekonomiku. Projekt byl realizován v rámci projektu "DBU Q" a jeho cílem bylo vytvořit nové pracovní místa a rozvíjet místní ekonomiku.

Projekt byl realizován v rámci projektu "DBU Q" a jeho cílem bylo vytvořit nové pracovní místa a rozvíjet místní ekonomiku.

ZŠ T. G. MASARYKA, ŠTĚTÍ

<https://www.facebook.com/share/p/ZgLaZ1pVntjiCz2y/>



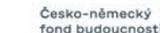
sponsored by



Deutsche Bundesstiftung Umwelt

www.dbu.de






MASARYKOVA ZŠ, ŽELEZNICE

<https://www.zszeleznice.cz/category/projekty/>

Projekt Klimatická změna – ochrana klimatu

Záměrně vybrali Masarykovy občanské školy a mateřské školy. Záměrně se zapojili do projektu Klimatická změna – ochrana klimatu. Sdílejí si vědomí na školní schůzkách do 1400 hodin vyučování dětí a rodičů od srpna 2023 do srpna 2024 včetně akcí, které jim přiblíží problematiku ochrany klimatu a změny klimatu. Na základě své zkušenosti s projektem předávají svým starostům, které zároveň přebírá řešení jako Klimatický plán pro Záměrně, všechny tyto projekty (základní poznání, učební plány, učební materiály, zkušenosti, zkušenosti s poznáním a vztahy do společnosti školy).

Projekt je spolufinancován německou společností (včetně pro život prostředí dětí a Česko-německým fondem budoucnosti).



Projekt byl podpořen 123.222 Kč. Kontaktní osoba: Mgr. J. Štěpánková / telefon: 224444444.

VĚDA, ZÁKLADNÍ ŠKOLA A JAZYKOVÁ ŠKOLA, PRAHA 2

<https://zsveda.cz/aktuality/environmentalne-o-zmenach-klimatu/>

Zapojení do projektu o ochraně klimatu

15.6.2024 8. třída, Česko-německý fond budoucnosti, strategie, tematické

V letošním roce jsme se zapojili spolu se 34ky 7. B do celoročního projektu Lekce o ochraně klimatu. Stali jsme se jednou ze 12 škol v republice, které takéž v tomto projektu pracují. Projekt je spolufinancován Německou spolkovou nadací pro životní prostředí (DBU) a Česko-německým fondem budoucnosti.



Česko-německý
fond budoucnosti



Deutsch-Tschechischer
Zukunftsfonds

Podpořeno Česko-německým fondem budoucnosti

A co jsme všechno zažili? Dozvěděli jsme se spoustu informací o příčinách a důsledcích změn klimatu ve světě i u nás, zjistili jsme, jaká největší ohrožení klimatickou změnou hrozí našemu městu a snažili jsme najít možná adaptační a mitigační opatření pro jejich zmírnění. A to všechno formou her – hra PODNEBÍM se nám opravdu moc líbila. Pracovali jsme ve skupinách, seznámili jsme se se slovním spojením Green Deal. Také jsme podnikli celodenní vycházku v Jičíně a s výsledky našeho šetření jsme seznámili pana starostu, místostarostu a městského architekta, kteří nás ujistili, že naše myšlenky a nápady jsou správné a že s některými změnami už město počítá. Také jsme naši klima mapu představili žákům sedmého ročníku z partnerské školy z německého Erbachu. Ti nám na oplátku ukázali mapu svou a zjistili jsme, že ač jsou naše města vzdálená na stovky kilometrů, řeší velmi podobné problémy jako my.

Přejeme nám všem, aby se naša klimatická změna dotkla co nejméně.

7. B



<https://www.skola-chrast.net/zakladni-skola/akce-skoly-2023-2024&pg=71>

(loga zde: <https://www.skola-chrast.net/>)



ZÁKLADNÍ ŠKOLA CHRAST

ŠKOLA VLEVNĚPŘÍRO ZACHRAŇENÍ NĚJENĚ VČETNĚ PŮBĚŽÍ A LIDI

- ZÁKLADNÍ ŠKOLA
- TRŽNÝ
- PRŮJEM
- KLUB
- ŠKOLNA
- NAŠE AKTIVITY
- BY DĚMACE
- HLADAT

Základní škola - Akce školy 2023/2024

PROJEKT LKCE O KLIMATU - 18.06.24

V průběhu celého školního roku jsme v rámci ekologického praktika v 9. ročníku pracovali na projektu Lekce o klimatu. Proje je spolufinancován Německou spolkovou radou pro životní prostředí (DBU) a Česko-německým fondem budoucnosti.

V rámci projektu jsme se seznámili s problematikou klimatické změny. Žáci si zkusili navrhnout opatření na snížení uhlíkové stopy v rámci školy i města. Zahráli jsme si rolovou hru Uheřníček, kdy jsme se vžili do rolí Zastupitelů města, i simulační hru Jak se Žije v Podněbíně, kterou nám přjel odektorovat Jakubí Oprašal ze Selské ekologické výchovy SEVER. Zábr projektu patří problematika Green Deal Vřím. Je si.š.č. z celého projektu odnesl spoustu nových a zajímavých informací.

Rada týmč. pedagožka Sříděnkou ekologické výchovy SEVER Hana Marková za možnost zapojení do projektu.

Mg. Veronika Šalátková



PROJEKTY

PROJEKTY, DO NICHŽ JE NAŠE ŠKOLA AKTIVNĚ ZAPOJENÁ:





Obec **Býšť** BYŠŤ, BĚLEČKO, HODĚŠOVICE, HRACHOVIŠTĚ Hledání výraz

NAŠE OBEC ÚŘAD OBCE KNIHOVNA ZÁKLADNÍ ŠKOLA MATEŘSKÁ ŠKOLA

Základní škola
Základní škola
Úřední deska
Posledně zveřejňované údaje
Výuka
Aktuality 2023 - 2024
2022 - 2023
2021 - 2022
2020 - 2021
2019 - 2020
2018 - 2019

Základní škola > Aktuality 2023 - 2024 > Projekt DBU realizovaný v 6.A

Projekt DBU realizovaný v 6.A



Třída 6. A se během letošního školního roku zúčastnila projektu DBU.

Projekt je spolufinancován Německou spolkovou nadací pro životní prostředí (DBU) a Česko-německým fondem budoucnosti.

2018 - 2019
2017 - 2018
2016 - 2017
2015 - 2016
Archiv
O naší škole
Zápis do první třídy
Mimoškolní činnost
Školní parlament
Školní poradenské pracoviště
Školní rada
ŠKPS
Fotogalerie
Projekty

Žáci se věnovali 6 oblastem: jak jsme na tom a co při tom cítíme, Co se děje u nás – simulací hra Podnebí, Mapování obce, Místní akční plán, Spojme se a udělejme změnu - rolová hra Úhelníček a Naše budoucnost.

Nejprve jsme se seznámili s různými články o klimatické změně. Studovali jsme grafy, ze kterých jsme se mimo jiné dozvěděli, že největším znečišťovatelem je Čína. Pokud však přepočteme množství vypuštěného oxidu uhličitého do ovzduší vřepočtu na 1 obyvatele, Česká republika je na tom velmi špatně v porovnání se světovým i evropským průměrem. Přemýšleli jsme nad tím, jaké máme počty z budoucnosti.

Během pobytu v Horním Maršově jsme si zahráli simulací hru Podnebí, ve které jsme se stali představiteli obce a rozhodovali jsme, jaká opatření ke snížení uhlíkové stopy a adaptační opatření je výhodné koupit.

Během procházky Býští jsme hledali různá riziková místa, opatření ke snížení uhlíkové stopy a adaptační opatření. Vše jsme zakreslili do klimatických map. Vytvořili jsme místní akční plán, ve kterém jsme se zaměřili na nejohroženější místa v Býšti, pro která jsme navrhli různá opatření.

V květnu za námi do školy přijel Jakub Opršal a sebral s námi rolovou hru Úhelníček. Na chvíli jsme se stali zastupiteli obce. Bavilo nás vymýšlet si jména našich zastupitelů. Hlasovali jsme o nejvýhodnější opatření, která bychom pro obec koupili. Jako zastupitelé jsme se dokázali dohodnout. Hru jsme si moc užili.

Užitečné odkazy
Prevence proti šikanování
Výběrové řízení
Příjmad řízení na SS
Závěrečná práce žáků 9. třídy
Nadání žáci
Konzultační hodiny
Předkolářek
GDPR
Ochrana osobních údajů - whoistalking
Školní družina
Školní jídelna
Příjemčíský tábor

Přemýšleli jsme také nad naší budoucností. Každý jsme zjišťovali, co jsme schopni a ochotni udělat pro změnu klimatu. Například někdo chce více třídit, nakupovat v bezobalovém obchodě, ale redokázal by omezit svoji spotřebu čokolády. Psali jsme dopis z budoucnosti (roku 2053), kdy už jsme zvládli klimatickou krizi. Znovu jsme se zabývali počty z budoucnosti (z čeho máme strach, ale i co nás čeká hezkého).

Na konci projektu jsme si shrnuli, co jsme všechno během celého roku zvládli. Někteří se stali reportéry v novinách či v televizi.

Většina žáků by chtěla v podobných projektech dále pokračovat.

Podívejte se v galerii, jak se nám dařilo ve hře Úhelníček.

Eva Kučerová, koordinátor EVO

[Projekt DBU realizovaný v 6.A - základníškolaobyst - album na Rajčeti \(dnes.cz\)](#)



<http://www.zspartyzanska.cz/clanky/aplikace-bioenzymu-do-odpadu>



Aplikace bioenzymů do odpadu

11.05.2016 10:00:00 1000000000

Dne 19. 4. navštívila naši školu firma bioenzym. Na programu bylo vyčištění odpadního systému, pomocí bioenzymu. Do problematiky čištění nás uvedl zaměstnanec firmy a my jsme mohli sledovat celý proces. Tato akce souvisí jak s ekologií, zároveň je to i hygienický proces. Díky bioenzymům se odpadní trubky pročistí a eliminují zápach. Na školu to bude mít určitě dobrý dopad, a to zejména na čistotu naší školy, firma Haňkova, s.r.l. Sledz, Lucie Knapíková.

Projekt je spolufinancován Německou spolkovou nadací pro životní prostředí (DBU) a Českou národní nadací pro životní prostředí.

Ministerstvo školství, mládeže a tělovýchovy
Česká republika

sponsored by



Deutsche
Bundesstiftung Umwelt

www.dbu.de

SŠ A ZŠ TYRŠOVA, ŽAMBERK

https://www.facebook.com/story.php?story_fbid=994505132375383&id=100054477160230&rdid=9w3KBaDby5aUSmMm



ARCIBISKUPSKÉ GYMNÁZIUM PRAHA

<https://www.arcig.cz/clanky/2024/zaverecna-zprava-o-skolnim-projektu-3-b>

Závěrečná zpráva o školním projektu 3.B

vytvořila Jana Chlupeklová | Povolil: 24. června 2024 | 22:23

Foto: Z

Závěrečná 6. lektce celoročního školního projektu O ochraně klimatu s třídou 3.B proběhla v úterý 11.6. a měla název Naše budoucnost. Žáci se naučili vypočítat svou uhlíkovou stopu a dozvěděli se, jak mohou sami přispět ke snížení dopadu klimatické změny. Zamysleli se nad tím, jak jsou ochotni změnit své chování ve prospěch zlepšení klimatu na Zemi. V závěru lekce napsali svou vizi světa v roce 2053 a zhodnotili dotazníkem celý projekt.

Pro připomenutí uvádím názvy jednotlivých lekcí:

1. Základní vědomosti, postoje, pocity (zpráva na webu 8.11.)
2. Hra Podněbín
3. Tvorba mapy okolí – klimatický průzkum (zpráva na webu 2.2.)
4. Histori akční plán pro klimatické – snížení klimatické stopy
5. Rolová hra „Zelená dohoda“ – Green Deal (zpráva na webu 24.5.)
6. Naše budoucnost

Celý projekt žáci hodnotili (kromě tří jedinců) jako velmi přínosný, sbohatil je o spoustu poznatků, leccos se naučili nového a bavilo je to. U mnohých to i přispělo ke změně chování ve prospěch menších klimatických dopadů.

Projekt je spolufinancován Německou spolkovou nadací pro životní prostředí (DBU) a Česko-německým fondem budoucnosti.

Jana Chlupeklová

[= Zpět](#)

Galerie:



<https://www.zssolnice.cz/projekt-lekce-ochrany-klimatu/>



21. června 2024

Projekt je spolufinancován Německou spolkovou radou pro životní prostředí IDBU a Česko-německým fondem budoucnosti

Česko-německý
fond budoucnosti



Deutsch-Tschechischer
Zukunftsfonds

LEKCE O KLIMATU

Devátá třída (28 žáků) se během školního roku zapojila v rámci environmentální výchovy do projektu Lekce ochrany klimatu, který byl rozdělen do 6 lekcí. Důležité bylo, abychom si ujasnili základní fakta či mýty o klimatické změně a její dopady na okolí bydliště. Že důležité je mít o tomto tématu povědomí, si žáci vyzkoušeli na situační hře Podnebí, kde měli sami rozhodovat ohledně opatření klimatických změn (sucho, záplavy, eroze půdy...) jako zastupitelé obce. Zjistili, že nelze vše naplánovat, protože významný vliv mají nepředpokládané náhody. Následně sami provedli průzkum školy (především energie, voda...) a následně hledali opatření vedoucí ke snížení uhlíkové stopy, což si ve větším formátu vyzkoušeli na rolové hře „Zelená dohoda“. Opět museli přemýšlet nad rozpočtem obce Uheřetína, jejíž obyvatelé jsou poznamenaní ukončením těžby hnědého uhlí a mají možnost čerpat dotace z EU na snížení uhlíkové stopy. V závěru se měli zamyslet, jak sami mohou přispět ke snížení změny klimatu, aby v roce 2054 prožili plnohodnotný život.

Během projektu se učil číst informace z grafů, spolupracovat nejen se spolužáky, ale zaměstnanci školy, a hlavně nad problémem přemýšlet a vymýšlet alternativy, protože ani naše generace nezná odpověď, jak s klimatickými změnami naložit.

Zapsala: Mgr. Renata Vavrková

sponsored by



Deutsche
Bundesstiftung Umwelt

www.dbu.de

<https://www.habrmanova.cz/ekoskola>

(v dolní části stránky je odkaz ke stažení článku)

Projekt „Lekce o klimatu“

Žáci z Ekotýmu se v letošním školním roce aktivně zapojili do celoročního projektu o změně podnebí.

Podrobně se seznámili s odbornými pojmy týkající se změn klimatu jako jsou skleníkové plyny a jejich působení, klimatická rizika – adaptační a mitigační opatření pro snížení uhlíkové stopy.

Zjišťovali přímo v okolí školy a určili místa, která mohou být ohrožena změnou klimatu nebo dopady změny klimatu zhoršují. Všímal si míst, která se již přizpůsobují změnám klimatu a vytvořili tzv. klimamapu-plánek části obce v blízkosti školy, v němž vše pomocí barevných symbolů zobrazili.

Díky této aktivitě objevili černou skládku, kterou se rozhodli řešit a podařilo se jim ji do dvou měsíců odstranit.

Prostřednictvím simulační hry „Podnebí“ a rolové hry „Zelená dohoda“ si na vlastní kůži zažili co vše obnáší život ve městě a na co je potřeba dbát a co řešit, aby se všem lidem v dané obci dobře žilo a byli spokojeni.

Každý si spočítal svoji uhlíkovou stopu a zamyslel se, jak sám může přispět k jejímu snížení...

Při klimatickém průzkumu školy se žáci shodli, že našim prvním společným opatřením vůči klimatické změně je možnost změny způsobu dopravy do školy nejen žáků, ale i zaměstnanců. V dotazníkovém šetření velká část zúčastněných uvedla, že by se rádi do školy dopravovali na kole či koloběžce, ale nemají si pak kde bezpečně odložit svůj dopravní prostředek.

Stěštěna stála při nás a od Magistrátu města Hradec Králové máme přislíbeno kryté stání na kole a koloběžky. Věříme a těšíme se, že se brzy dočkáme...

Uvědomujeme si, že nastupujícímu oteplování se musíme přizpůsobit a každý z nás musí začít sám u sebe...

Za žáky z Ekotýmu Alena

Janková

Projekt je spolufinancován Německou spolkovou radou pro životní prostředí (DBU) a Česko-německým fondem budoucnosti.

Česko-německý
fond budoucnosti



Deutscher-Fachbereichsrat
Einkaufshandels



<https://www.hradebni.cz/file.php?nid=18237&oid=11397098>

Školní lekce: Změna klimatu

Středisko ekologické výchovy Horní Maršov v letošním školním roce 2023/2024 pro naše žáky oboru Průmyslová ekologie – obnovitelné zdroje energie připravilo sérii lekcí zaměřených na dopady a zmírnění změny klimatu. Součástí lekce byly pracovní listy, videa, simulační a deskové hry a mnoho dalšího. Projekt byl spolufinancován Německou spolkovou nadací pro životní prostředí (DBU) a Česko-německým fondem budoucnosti. Přednášející učitelkou byla v předmětech Ekologie a životní prostředí a Monitorování ŽP Kateřina Křikavová a spolupracovnicí ze SEV Sever v Hradci Králové Karin Richterová.



Projekt je spolufinancován Německou spolkovou nadací pro životní prostředí (DBU) a Česko-německým fondem budoucnosti.



Česko-německý
fond budoucnosti



Deutsch-Tschechischer
ZukunftFonds



Anhang: 34_Screenshot_Kursheft VHS Dresden_Climateville

Forschen und Entdecken

➔ Familienangebote zum Thema „Entdecken“ siehe ab Seite 406

Die Stadt der Zukunft – nachhaltig und widerstandsfähig (ab 13 Jahre)

Wie sehen unsere Städte in der Zukunft aus? Wie lassen sie sich möglichst umweltverträglich gestalten? Wie können sie sich auf den Klimawandel vorbereiten, Lebensraum für Mensch und Natur bieten und dabei noch Flächen und natürliche Ressourcen schonen? Erfahre im Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung (IÖR), wie vielfältig die ökologische Stadtentwicklung ist. Entdecke, was du selbst tun kannst, um zu einer nachhaltigen Entwicklung und zur Veränderung deiner Stadt beizutragen.

In Zusammenarbeit mit dem Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung (IÖR).
1 x 13 UE | 5 €

24H 5101

Do, 20.03., 16.30 – 19.00 Uhr
Leibniz-Institut f. ökol. Raumentwicklung, Weberplatz

„Climateville“ – Klimawandel in der Stadt – ihr entscheidet selbst (Simulationsspiel für Jugendliche ab 13 Jahre)

Was ist der Klimawandel? Welche Folgen hat er – vor allem in der Stadt? Was können wir dagegen tun bzw. wie können wir uns anpassen? In diesem Simulationsspiel findet ihr gemeinsam mit einem Umweltextperten Antworten auf diese Fragen. Wenn ihr Lust habt aktiv mitzubestimmen, wie gegen den Klimawandel vorgegangen wird, dann könnt ihr in die Rolle des Stadtrates des fiktiven Städtchens „Climateville“ schlüpfen und entscheiden, wie und mit welchen Anpassungs- und Schutzmaßnahmen ihr eure Stadt vor dem Klimawandel und seinen Folgen schützen wollt. Dabei müsst ihr stetig eure Finanzen im Blick behalten, gleichzeitig auf das Wohlbefinden der Stadtbevölkerung achten und sie so gut wie möglich vor verschiedenen Klimaereignissen bewahren. Werdet zu Strateginnen und Strategen und baut gemeinsam eure Stadt der Zukunft!

In Zusammenarbeit mit dem Umweltzentrum Dresden.

1 x 14 UE | 5 €

Umweltzentrum Dresden, Schützengasse 16 – 18
Johannes Metzner

24H 5102

Mi, 27.11., 17.00 – 20.00 Uhr

24H 5103

Mi, 15.01., 17.00 – 20.00 Uhr

Geheimnisvolles Japan (ab 12 Jahre)

Zen, Geisha, Toyota, Sony, Manga und Nintendo kennt ihr, aber wie sieht der Alltag japanischer Jugendlicher aus? Kann man diese komplizierten japanischen Schriftzeichen wirklich selbst schreiben?

Wer möchte, kann das geheimnisvolle Heimatland der Kursleiterin näher kennenlernen und z. B. selbst probieren, mit dem Kimono auf dem Boden sitzend Origami zu falten oder Kanji-Schrift mit dem Pinsel zu zeichnen. Alle japanischinteressierten Jugendlichen sind in diesem besonderen Kurs herzlich willkommen.

Bitte mitbringen: 2 € für Material.

Treff: Veranstaltungsraum 1. OG

1 x 14 UE | 15 €

24H 5104

Di, 15.10., 9.00 – 12.15 Uhr

Städtische Bibliotheken/Zentralbibliothek, Schlotstr. 2
Rumi Sota-Klemm, Muttersprachlerin

Der Traum vom (Elektro)Auto! – Führung durch die Gläserne Manufaktur (ab 8 Jahre)

Die Gläserne Manufaktur erwartet euch mit einer spannenden Erlebniswelt, rund um die Themen Elektromobilität und Digitalisierung. Außerdem erhaltet ihr im Rahmen einer Führung (ohne eure Eltern) einen exklusiven Einblick in den Fertigungsbereich, in welchem die einzelnen Produktionsschritte des Volkswagen ID.3 anschaulich präsentiert werden. Exklusiv für Kinder!

In Zusammenarbeit mit der Gläsernen Manufaktur Dresden.

1 x 11,67 UE | 5 €

24H 5105

Di, 19.11., 16.30 – 17.45 Uhr

Gläserne Manufaktur, Lennéstr. 1
(Treffpunkt: Besuchereingang Lennéstraße)

Kriminaltechnik hautnah (ab 9 Jahre)

Die Arbeit der Kriminaltechniker kennt ihr aus unzähligen Büchern, Kriminalromanen, Serien oder Filmen. Für zwei spannende Stunden schlüpft ihr im Gläsernen Labor in die Rolle der Experten für Kriminaltechnik und lernt deren Arbeit kennen. In einem authentischen Labor könnt ihr experimentieren und mikroskopieren. Anhand von fiktiven Täterspuren weist ihr Blut nach, mikroskopiert Haare, Stoffreste und Pollen und sichert Fingerabdrücke. Exklusiv für Kinder!

In Zusammenarbeit mit dem Gläsernen Labor im Deutschen Hygiene-Museum.

Mit freundlicher Unterstützung der BASF Schwarzheide GmbH.

1 x 13 UE | gebührenfrei
Hygiene-Museum, Gläsernes Labor, Lingerplatz 1

24H 5109

Mi, 16.10., 10.00 – 12.00 Uhr

24H 5110

Di, 29.10., 10.00 – 12.00 Uhr

24H 5111

Mi, 05.02., 10.00 – 12.00 Uhr

24H 5112

Do, 20.02., 10.00 – 12.00 Uhr

24H 5113

Mi, 26.02., 10.00 – 12.00 Uhr

Wie geht das? – Zauberkunststücke vorführen – Teil 1 (ab 9 Jahre)

Zaubern ist eine „Kunst“, die jeder erlernen kann. Und wenn ihr wollt, könnt ihr jetzt damit anfangen. Ihr seid eingeladen, von einem professionellen Zauberkünstler die wirklich wichtigen Dinge zu erfahren. In einem spannenden und lustigen Zauberworkshop wird er mit euch verblüffende Kunststücke und Prinzipien besprechen und einüben. Wer will, kann seine bereits vorhandenen Zauberutensilien mitbringen. Am Kursende erhaltet ihr ein Zauberdiplom.

Bitte mitbringen: 10 € für Material.

2 x 16 UE | 24 €

24H 5114

Mo + Di, 24.02. + 25.02., 09.30 – 12.00 Uhr

VHS, Annenstr. 10
Kay Gellrich, Zauberkünstler

Senckenberg entdecken: versteinerte Wesen (ab 8 Jahre)

Fossilien gibt es in vielen Größen und Formen, sie können uns Geschichten über lange vergangene Zeiten erzählen. Doch wie entstehen sie und wo kann man sie finden? In diesem Kurs lernst Du Millionen Jahre alte Lebewesen kennen und hörst deren Geschichte(n). Du erfährst, warum solche Überreste für Wissenschaftler wichtig sind und wie sie untersucht werden. Exklusiv für Kinder!

In Zusammenarbeit mit Senckenberg Naturhistorische Sammlungen.

1 x 13 UE | 6 €

24H 5106

Di, 25.02., 10.00 – 12.00 Uhr

Japanisches Palais, Palaisplatz 11

Senckenberg entdecken: das Leuchten der Tiere (ab 8 Jahre)

Vielleicht habt ihr schon mal ein Glühwürmchen entdeckt oder seid dem Anglerfisch in einem Buch oder Film begegnet. Es gibt noch weitaus mehr leuchtende Tiere und die Gründe für deren Leuchten sind vielfältig. Lernt bei uns einige Vertreter kennen und bastelt euer eigenes Glühwürmchenglas.

In Zusammenarbeit mit Senckenberg Naturhistorische Sammlungen.

1 x 13 UE | 6 €

24H 5107

Do, 27.02., 10.00 – 12.00 Uhr

Japanisches Palais, Palaisplatz 11



© iStockphoto.com